

[Hier eingeben]

SPRITZIGES



BASSERMANN-JORDAN PFALZ

PIÈRE Brut traditionelle Flaschengärung handgerüttelt 37,70
Chardonnay, Spätburgunder und Weisser Burgunder.
Hefekontakt 24 Monate.

2013 Riesling Brut nature handgerüttelt 48 Monate Hefelager 44,00

REICHSRAT VON BUHL PFALZ

2015 Buhl Riesling Sekt brut 35,00

SCHLOSS VAUX RHEINGAU

2016 Riesling Sekt brut 35,00

2016 Blanc de Noir Sekt brut 35,00

2015 Rosé Sekt brut MAGNUM 65,00

2013 Assmannshäuser Pinot Noir Sekt brut 42,20

WEINGUT MANZ RHEINHESSEN

2013 Pinot Meunier I dosage zero I traditionelle Flaschengärung 35,00

2016 Pinot Noir I dosage zero I traditionelle Flaschengärung 35,00

RITA & RUDOLF TROSSEN MOSEL

2016 OINOS Riesling extra Brut klassische Flaschengärung 30,50
Dosage 4

2017 OINOS Riesling Brut klassische Flaschengärung 30,50
Dosage 10

CLAUS PREISINGER BURGENLAND

2019 ANCESTRAL St. Laurent 35,00

DANIELE PICCINI VENETO

2015 MUNI ARIONE 48,00

Authentischer Spumante von der Höhe des Monti Lessini aus 4 Rebbergen. Die Säure der Durella ist perfekt als strukturierendes Element. Frisch, mineralisch. Fermentation 6 Monate im Stahltank, 24 Monate Flaschenreifung. Biodynamischer Anbau zertifiziert.

SPRITZIGES



AZ AG CA DÈ NOCI EMIGLIA

Alberto & Giovanni Masini gehören, wenn man so will, zur klassischen Avantgarde der Emilia. Sie opponieren seit 1993, dem Jahr, in dem sie das Weingut von ihrem Vater übernommen und es auf Bio umgestellt haben (Zertifizierung 1997). Seitdem vinifizieren sie auch ihre Trauben selbst und zwar zu Weinen, die keinen Platz für Kompromisse lassen, doch dafür auch die Geschichte ihrer Herkunft auf den Punkt bringen.

2017 SOTTOBOSCO Lambrusco PetNat 35,00
Grasparossa, Montericco, Malbo Gentile und Sgavetta, zwei Rebsorten, die es nur in ihrem lokalen Umfeld gibt. Der erste Ausbau findet in Stahl oder Zement statt, die Zweitgärung in der Flasche.

COLOMBAIA TOSCANA

Colombaia ist eine Idylle. Die Weingärten liegen zu Füßen eines wunderschönen Anwesens und fallen recht elegant den Hang hinab. Die Bestockung ist dicht, der Boden belebter als ein Zoo.

2016 Ancestrale rosato Sangiovese 35,00

APHROS PORTUGAL

2017 Phaunus Pet Nat white Loureiro 11% 38,60

KUEHN ALSACE

Crémant D`Alsace BRUT Cuvée Prestige Riesling & Pinot noir 35,00
Crémant D`Alsace BRUT Rosé 35,00

CLEMENT KLUR ALSACE

In 1999 wurde VIGNOBLE KLUR mit 7 ha im biologischen und biodynamischen Anbau im Geburtshaus von Clément Klur gegründet

2016 Crémant BRUT vom Weißburgunder schwefelfrei 35,00

DOMAINE RATTE ARBOIS

2015 Crémant du Jura 100% Chardonnay 53,00

CHAMPAGNE



CHAMPAGNE MARGUET

Mit der Domaine Marguet haben wir einen der wenigen exzellenten Vertreter von Winzerchampagner in der Montagne de Reims entdeckt. Dank der Sturheit von Benoît Marguets Vorfahren, die ihre Weinberge nie verkauften, kann sich die Familie in fünfter Generation hervorragender Pinot-Weinberge in Ambonnay und mittlerweile auch sehr guter Chardonnay-Lagen an der Côte des Blancs erfreuen. Benoît ist überzeugt, dass geradlinige, ehrliche Weine nur durch eine biodynamische Arbeitsweise entstehen können. Hier ist das Bild vom pflügenden Pferd im Weinberg nicht nur Show! Im Keller hat Verzicht, zum Beispiel auf Reinzuchtheften, oberste Priorität. In Zusammenarbeit mit dem französischen Küfer „Taransaud“ entstanden zwei 40 Hektoliter große Holzfuder in Eiform, die dem Most während der Gärung erlauben, zu zirkulieren und ihn nicht einengen.

SHAMAN 15 Grand Cru Extra Brut Pinot Noir, Chardonnay	80,00
SHAMAN 15 Rosé Grand Cru Extra Brut Pinot Noir	80,00
TRÉPAIL 14 Premier cru 100% Chardonnay	143,00

CHAMPAGNE DUFOUR

Charles Dufour ist in der fünften Generation Winzer. Das Haus ist für seine Jahrgangschampagner bekannt, die sur point im Keller lagern und ohne Dosage abgefüllt werden. Das Weingut ist demeter zertifiziert. Ein wirklich außergewöhnlicher Rosé-Champagner aus der Bulles de Comptoir-Linie von Charles Dufour

ROSÉ EXPRESS 15 Extra Brut Pinot Noir	79,00
---	-------

CHAMPAGNE DE SOUSA

Das Champagnerhaus De Sousa liegt im Herzen der Cote de Blanc, in Avize mit den schönsten klassifizierten Grand Cru Parzellen, die unter anderem die Cuvee Caudalies produziert. Das Durchschnittsalter der alten Rebstöcke beträgt über 45 Jahre, was in der Champagne eine absolute Ausnahme ist. De Sousa betreibt seit 1999 den Weinbau biodynamisch, 2 ha werden sogar ausschließlich mit dem Pferd bewirtschaftet. Die Champagner von De Sousa spiegeln in perfekter Weise die höchste Terroirqualität wieder, welche es in der Champagne zu bieten gibt.

2017 BRUT TRADITION Chard, PN, PM	75,00
2017 RÉSERVE BRUT Blanc de Blancs	80,00

CHAMPAGNE



CHAMPAGNE LECLERC BRIANT

Acht ha Weinberge, hauptsächlich in Cru-Lagen, werden selbst biodynamisch bewirtschaftet, darüber hinaus werden Trauben von einer Handvoll Winzer zugekauft, mit denselben biologischen oder biodynamischen Methoden um die komplette Bandbreite an Champagner Stilrichtungen anbieten zu können. Aus dem Hause Leclerc Briant kommen komplexe und elegante Champagner, jeder Wein zeichnet sich durch Einzigartigkeit aus und spiegelt voll und ganz die Werte des Hauses und seiner Bio-Identität wider.

2014 Champagne I Brut Réserve I Pinot Noir, Pinot Meunier, Chardonnay 85,00
2015 Champagne Rosé Brut I Chardonnay, Pinot Noir 90,00

2012 I Abyss I DER CHAMPAGNE AUS DEM MEER 190,00

Ein Jahrgangschampagner, der speziell für die Lagerung unter Wasser kreiert wurde. In Zusammenarbeit mit dem Tiefseespezialisten Amphoris wurden die Weine in eigens dafür angefertigten Körben 60 Meter in die Tiefe gebracht. Bei perfekten Lagerungsbedingungen reifen die Champagne in der Bucht von „Stiff“ an der südlichen Spitze der „Ile d’Ouessant“ vor der bretonischen Küste Frankreichs. Dort ruhen sie 14 Monate fernab jeglicher Tagesaktivitäten, Tageslicht und immer gleichbleibenden Temperaturen bei 12°C. Ob dieselben Kalksteinsegmente des Meeresbodens und des Bodens auf dem die Trauben gewachsen sind, den besonderen Geschmack ausmachen lässt sich nur erahnen. Sicher ist, dass das Leben im Meer auf jeder der auf 3.000 Stück limitierten Flaschen seine Spuren hinterlassen hat. So macht der einzigartige Meeresabdruck jede Flasche zum Unikat.

CHAMPAGNE BENOIT DEHU

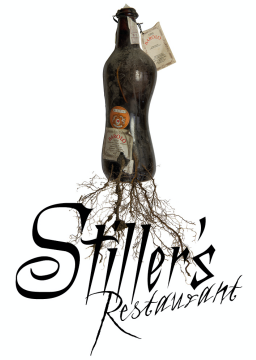
Ein Spitzen Pinot Meunier, reinsortig angebaut im Holz aus der Einzellage des Familienbesitzes: La Rue des Noyers

Auf der linken Seite der Marne, auf lehmigem, ton- und kalkhaltigem Terroir mit grünem Mergel gewachsen, geschützt durch die kühlen Wälder auf den Bergkuppen, gedeiht der Pinot Meunier unter den Händen von Benoit zur besonderen Delikatesse.

Die Rebanlagen von Champagne Déhu père & fils werden nach biodynamische Richtlinien bewirtschaftet (seit 2014 zertifiziert), und auch darüber hinaus wird der ganzheitliche Ansatz hier konsequent gelebt. Der Weinbau kommt nicht nur ohne jegliche Chemie aus und verwendet Pferde für den Pflug, sondern arbeitet mit Einsaaten zur Versorgung der Böden und Stärkung der Reben. Es wird mit den Mondphasen gearbeitet und nur früh morgens zum optimalen, größtmöglichen Reife gelesen. Sogar das Holz für die Fässer stammt vom eigenen Hof sowie aus den nahe gelegenen Wäldern.

2015 Cuvée La Rue des Noyers Brut Nature 100% Pinot Meunier 107,00

SÜßWEINE 0375 liter



BASSERMANN JORDAN PFALZ

2007 Scheurebe Auslese	26,00
2011 HOHENMORGEN Riesling Auslese	30,50

HEYMANN-LÖWENSTEIN MOSEL

2014 UHLEN ROTLAY Riesling Auslese	60,20
------------------------------------	-------

MANZ RHEINHESSEN

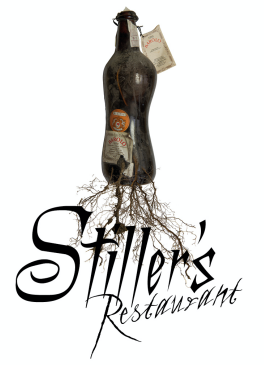
2010 Weißburgunder „Dalheimer Kranzberg“ Beerenauslese	30,50
2013 Auxerrois „Dalheimer Kranzberg“ Trockenbeerenauslese	30,50
2018 Cabernet Mythos Beerenauslese	40,40

ALFREDO MAESTRO KASTILIEN LEON

2017 LA COSA Moscatel de Alejandria	26,00
Mit seiner hohen Säure und gleichsam balsamischer Süße liegt er weit abseits gewohnter Geschmacksmuster.	

STONEWALL WINES STELLENBOSCH

2014 Stonewall valle Felice 100% Merlot	35,00
Nach Portweinverfahren vinifizierter Süßwein. Nur 1 Barrique dieses schokoladigen Weines werden jedes Jahr in die Flasche gebracht.	



DEUTSCHLAND



PFALZ

WEINGUT REICHSRAT VON BUHL **Große Gewächse**

Das Weingut Reichsrat von Buhl ist seit über 150 Jahren im Familienbesitz und zählt ebenso lange zum Kreis der renommiertesten Weingüter Deutschlands. Bereits nach der Gründung im Jahr 1849 erwarb sich das Gut einen bedeutenden Ruf auch über die Grenzen Deutschlands hinaus. Seit Mai 2008 befindet sich das Weingut im offiziellen Prüfverfahren gemäß der EG-Öko-Verordnung (V (EWG) 2092/91). Das Weingut Reichsrat von Buhl arbeitet auf der gesamten Betriebsfläche ökologisch, die Weinberge befinden sich im Umstellungsprozess. Dies ist ein Schritt nicht aus Idealismus, sondern aus der Überzeugung heraus, dadurch noch bessere Qualitäten erzeugen zu können.

KIRCHENSTÜCK (FORST)

Riesling Royal – in einem versteckten Zaubergarten, gleich hinter der Forster Kirche, schlägt das Herz des Pfälzer Rieslings. Geschützt zwischen mannshohen Sandsteinmauern liegt die am höchsten bewertete Weinbergslage der Pfalz, deren Sonderstellung bereits 1828 bezeugt wurde. Am Abend vertreibt ein trocken-warmer Windstrom jegliche Kälte und Feuchtigkeit. Auf dem saftigen, vielfältigen Boden gedeiht ein vollmundiger, sinnlicher Wein, der zum komplettesten gehört, dass das "Paradies für Edelweine", die Mittelhaardt, hervorbringt.

2008 KIRCHENSTÜCK FORST QbA Riesling „Großes Gewächs“	107,00
2007 KIRCHENSTÜCK FORST QbA Riesling „Großes Gewächs“	107,00
2005 KIRCHENSTÜCK FORST QbA Riesling „Großes Gewächs“	107,00

PECHSTEIN (FORST)

Das feurige Herz - es ist der schwarze Basalt, das mineralische Erbe des Pechsteinkopfs, eines vor Urzeiten aktiven Vulkans oberhalb von Forst, der dem hier wachsenden Wein eine ganz und gar unverwechselbare Note verleiht. Die Speicherfähigkeit des vulkanischen Gesteins in Kombination mit der hohen Sonneneinstrahlung des Süd-Osthangs bringen Trauben von hoher Reife hervor, die auf ideale Weise die spezifischen Eigenschaften von Lage, Klima und Rebsorte in sich aufnehmen. Sie verleihen diesem "GROSSEN GEWÄCHS" ein leise glühendes Temperament, das sich seinen Freunden in immer neuen Nuancen erschließt

2008 PECHSTEIN FORST QbA Riesling „Großes Gewächs“	89,00
--	-------

DEUTSCHLAND

PFALZ

GEHEIMER RAT VON BASSERMANN-JORDAN

Die Weinbergslagen des Weingutes befinden sich alle im Kerngebiet der Mittelhaardt zwischen Ruppertsberg und Forst. Die Bodenklassifizierung nach dem Königl.-Bayr. Grundsteuergesetz von 1828 läßt erkennen, dass das Weingut über einen außergewöhnlich hohen Anteil an erstklassigen Lagen verfügt. Dies ist der Grundstock für Weine höchster Qualität

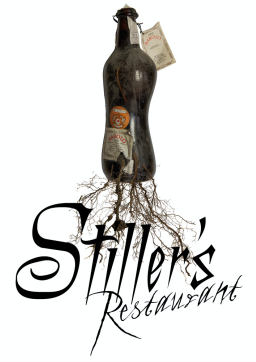


2019 Grauburgunder	26,00
2019 Blanc de Noir Spätburgunder, Merlot, Cabernet	26,00
2019 Gelber Muskateller	30,50
2016 Sauvignon blanc „S“ Fumé	39,50
Buntsandsteinverwitterungsboden mit sandigen und lehmigen Strukturen mit Einschlüssen von Kalk.	
2016 Pithium Altes Handwerk	53,00
Für diesen Wein werden handverlesene Trauben von Gewürztraminer und Grauburgunder auf antike Art und Weise im Tongefäß ausgebaut. Der lange Kontakt mit den ganzen Trauben geben dem Wein nicht nur seine intensive Struktur und Länge, sondern auch rebsortentypische Aromenfülle und Schmelz.	
2017 FORSTER Riesling Kabinett trocken	30,50
2017 FORSTER UNGEHEUER Ziegler Riesling trocken	35,00
Die Trauben profitierten vom Jahrgang und gelangten sehr spät zur optimalen Reife. Im Keller wurde der Wein sich selbst überlassen und gäerte knapp vier Wochen. Das Ergebnis ist Opulenz und Kraft. Spontanvergoren im Holzfass und im Stahltank ausgebaut	
2015 Alte Reben Riesling	26,00
2018 Ruppertsberg Riesling	28,70
Ruppertsberg - Weinort südlich von Deidesheim ist bekannt für seine floralen und feinduftigen Weine: Die Lagen sind nach Süd-Osten exponiert und bestehen aus einem Gemisch von Sand, sandigem Lehm und Buntsandsteinverwitterungsboden mit vereinzelt Kalksteineinlagerungen.	
2018 RUPPERTSBERGER HOHEBURG Riesling	35,00
Die Hoheburg befindet sich westlich von Ruppertsberg auf einem kleinen Plateau am Rand des Ortes. Lehm bis lehmiger Sand, stellenweise mit Geröllen, sandigen Tonsteinen, vereinzelt Kalksteinverwitterungsboden, stark wechselnd.	
2018 AUF DER MAUER	40,40
Die Trauben für diesen Wein stammen aus den hochwertigsten Weinbergslagen Deidesheims (Hohenmorgen, Grainhübel und Kalkofen). Diese Einzellagen liegen direkt am Ortsrand der Stadt und befinden sich an und auf einem kleinen Plateau, das von Sandsteinmauern gestützt wird. Die Weine wachsen also „Auf der Mauer“!	
2009 AUF DER MAUER Rieslingsieger Magnum	89,00
Beim „Auf der Mauer“ nicht die Bodencharakteristik im Vordergrund, sondern seine Sortenart macht ihn in Kombination mit der regionalen Interpretation so einzigartig. Dieser Wein ist im Holzfass spontanvergoren und weiterhin im Stahltank ausgebaut	

DEUTSCHLAND

PFALZ

GEHEIMER RAT VON BASSERMANN-JORDAN Große Gewächse



HOHENMORGEN

Die VDP.GROSSE LAGE® HOHENMORGEN liegt auf einem 140 Meter hohen Plateau in einem schützenden Amphitheater der Vorhügelzone des Gebirgszugs Mittelhaardt am Ortsrand von Deidesheim. Ihre Böden sind geprägt vom hier typischen verwitterten Buntsandstein mit Kalksteingeröll, Lehm und Sand. Der Oberboden ist eher steinig und erwärmt sich schnell. Gleichzeitig sorgen die Kalkeinlagerungen im Boden für ein gutes Wasserhaltevermögen. Die Lage ist rund drei Hektar klein und mit einer Steilheit von 4 – 12 Prozent nach Südosten geneigt. Im Osten begrenzt eine Buntsandsteinmauer, die auch Wärme speichert. Der Name stammt vom alten Flächenmaß Morgen sowie der exponierten Lage auf einem Plateau. Sie wurde zum ersten Mal 1828 erwähnt und gehörte damals wie heute zu den höchstgeschätzten Lagen in Deidesheim.

2006 HOHENMORGEN	Riesling GG	65,00
2007 HOHENMORGEN	Riesling GG	71,00
2008 HOHENMORGEN	Riesling GG	80,00
2009 HOHENMORGEN	Riesling GG	71,00
2010 HOHENMORGEN	Riesling GG	80,00
2011 HOHENMORGEN	Riesling GG	71,00
2012 HOHENMORGEN	Riesling GG	71,00

KIRCHENSTÜCK

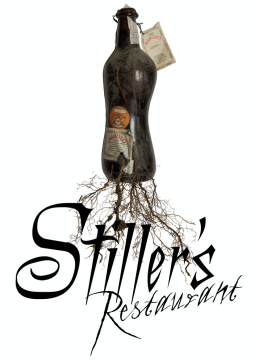
Die VDP.GROSSE LAGE® KIRCHENSTÜCK zeichnet sich durch ein besonderes eigenständiges Mikroklima aus. Die Lage grenzt hinter der Forster Kirche (daher der Name) direkt an die Bebauung Forsts und ist umgeben von einer kniehohen Sandsteinmauer – so dass die Reben hier in den Nächten nicht nur von der tagsüber in den Mauern gespeicherten Wärme profitieren können. Die Gebäude leiten auch Luftströme um, so dass am späten Abend in der GL KIRCHENSTÜCK ein trocken-warmer Wind auftritt und Feuchtigkeit und Kälte aus der Lage bläst. Die nach Osten und Südosten orientierte Lage erstreckt sich auf einer Höhe von 120 – 140 m über NN und weist mit 5 bis 10 Prozent eine geringe Hangneigung auf. Die Böden in der GL KIRCHENSTÜCK sind vielfältig. Sie variieren von Basalt und Sandstein, Kalkgeröll und Ton mit einer dicken Tonschicht im Mittelteil bis hin zu einer wasserführenden Kalkplatte in einer Tiefe von 2 Metern.

2009 KIRCHENSTÜCK	Riesling GG	170,00
2010 KIRCHENSTÜCK	Riesling GG	125,00
2011 KIRCHENSTÜCK	Riesling GG	107,00
2012 KIRCHENSTÜCK	Riesling GG	107,00

DEUTSCHLAND

PFALZ

GEHEIMER RAT VON BASSERMANN-JORDAN Große Gewächse



PECHSTEIN

Der Name der VDP.GROSSEN LAGE® PECHSTEIN leitet sich vom schwarzen Basaltgeröll ab, das hier zusammen mit roter Buntsandsteinverwitterung, sandigem Lehm und feinen Tonteilchen den Boden bestimmt. Ein ehemaliger Vulkan, der Pechsteinkopf, oberhalb von Forst, verteilte vor Urzeiten große Mengen von vulkanischem Gestein über die GL. Im Untergrund der Lage Pechstein befinden sich deshalb auch mehrere Basaltadern. Das Basaltgeröll, das auch zur guten Erwärmbarkeit der Böden beiträgt, stammt aber nicht nur aus dem Untergrund, sondern auch aus einem nur wenige hundert Meter entfernten Steinbruch – von dort wurde es im 19. Jahrhundert zur (damals so üblichen) Bodenverbesserung in die Weinberge transportiert und eingearbeitet. Die 17,1 ha große GL PECHSTEIN liegt auf einer Höhe von 120-150 Metern über NN und weist mit 6 bis 10 Prozent Steilheit eine geringe Hangneigung auf. Der Anteil an Ton und Lehm im Pechstein bewirkt eine hohe Wasserspeicherkapazität der Böden.

2012 PECHSTEIN Riesling GG

2013 PECHSTEIN Riesling GG

2017 S'...Sprung Cuvée 35,00

Merlot, Cabernet Sauvignon und Spätburgunder.

Die Kombination des Spätburgunder mit den beiden Hauptrebsorten des Bordeaux, machen dieses Cuvé zu einem spannenden und komplexen Wein mit eleganter Frucht und kräftigem Körper.

WEINGUT ODINSTAL

Das Wachenheimer Odinstal liegt auf einer Höhe von bis zu 350m und ist damit die höchste Einzellage der Mittelhaardt. Die dadurch bedingten etwas kühleren Temperaturen lassen die Trauben auf kleiner Flamme ausreifen. Dadurch entstehen sehr filigrane, subtile Aromen. Die Weinberge werden seit Anfang der 90er Jahre ökologisch bewirtschaftet, seit 2006 biologisch-dynamisch. Die Familie Hensel erwarb das Weingut 1998 und setzt seitdem kompromisslos auf Qualität und Authentizität. Die geologischen Verwerfungen durch den Vulkanausbruch am Pechsteinkopf, haben dazu geführt, dass auf kleinstem Raum die Böden wechseln vom mineralreichen Basalt zum Buntsandstein, Muschelkalk und Keuper. Die Weine sind überwiegend spontan vergoren und zeichnen sich durch eine kräutrige Würze, gepaart mit einer nahezu salzigen, zupackenden Mineralität aus.

2016 Riesling I 120 N.N. 37,70

2016 Riesling I 120 N.N. MAGNUM 79,00

2010 Buntsandstein Riesling 53,00

2016 Auxerrois 350 N.N. 40,40

2016 Weißburgunder I Basalt 65,00

2016 Weißburgunder I Basalt MAGNUM 130,00

2016 Silvaner I NAKT I ungeschwefelt 40,40

DEUTSCHLAND



PFALZ

WEINGUT BRAND

Daniel und Jonas Brand haben das elterliche Weingut in Bockenheim übernommen. Von ihren kalkreichen Lagen um die Ortschaft keltern sie verführerisch trinkstarke und befreite Weine, wie sie in Deutschland nur selten zu finden sind. Unbehandelt, ungeschwefelt, unkonventionell... großartig!

2017 WLDROSÉ PUR	35,00
2015 SYLVANER ELIS	53,00

BIETIGHÖFER

2019 Grauburgunder R	barrique	26,00
2019 Weißburgunder R	Hälfte in 500 l Holz	26,00
2019 Rosé R	barrique	26,00

DORST & BIETIGHÖFER

2017 Das Ende der Fahnenstange Weißburgunder	53,00
--	-------

DORST & CONSORTEN

2015 Pinotage	44,00
---------------	-------

WEINGUT WEEGMÜLLER

2018 Scheurebe	26,00
2016 Riesling „Vom gelben Fels „	26,00
2019 SONSKYN Grauer Burgunder	26,00
2018 Cuvée 3 Schwester GB, WB, Scheurebe	27,80
2018 Cuvée Fleur Riesling, Gewürztraminer, Silvaner	27,80

WEINGUT PFLÜGER

Seid 2008 wird im Weingut biodynamisch angebaut. Dahinter steckt die Idee, Impulse zu geben, Prozesse im Weinberg und Keller anzustoßen und sich dann zurückzunehmen. Der Weinberg ist ein lebendiger Ort. Die Mitgliedschaft im Verband Demeter ist ein Bekenntnis zu dieser Arbeitsweise

2018 Chardonnay I Quarzit	26,00
2019 Sauvignon blanc Quarzit	26,00
2018 Weißburguner Quarzit	26,00
2016 Pinot Noir I Dürkheimer	30,50
2017 Pinot Noir I BUNDSANDSTEIN	28,70

DEUTSCHLAND

PFALZ

WEINGUT MICHAEL ANDRES

Michael Andres erzeugt lebendige Pfälzer Weine im Einklang mit der Natur. Das Weingut in Ruppertsberg kultiviert kleine Parzellen in den besten Lagen der Pfalz. Handwerk & Biodynamie!

2018 Riesling vom Bundsandstein	28,70
2019 Weißer Burgunder	30,50
2019 Einklang -N- maischevergoren	35,00

FRANKEN

WEINGUT WEIGAND

Wein ist Liebe. Liebe für die Natur, die Reben, die Heimat.

Die Rückkehr zur bunten Vielfalt der Natur. Die Beständigkeit und Ruhe der Weinberge & Heimat.

2019 Der Wilde Weißburgunder	26,00
2019 Der Wilde Rosé	26,00
2018 Der Wilde Scheurebe	26,00
2017 Küchenmeister Silvaner 45 Jahre alte Reben 11 monte in heimischer Eiche	35,00

Andi Weigand ist ein echter Freigeist. Er ist jung, selbstbewusst und hegt eine Leidenschaft für gute Weine. Er weiß genau, was er will: guten Wein, frei von Zusatzstoffen und hergestellt nach alter Tradition. Für dieses Ziel investiert der Franke viel Zeit, Liebe und Hingabe. Die Reben erntet er nicht mit der Maschine – jede wird einzeln per Hand gelesen und auf ihre Qualität hin geprüft. Statt in Edelstahlfässern lässt Andi Weigand seinen Wein überwiegend in Holzfässern reifen. Wie es bis vor etwa 70 Jahren auch noch üblich war.

2019 WHITE	naturel	30,50
2019 MTH Müller Thurgau	naturel	35,00
2019 SILVANER	naturel	35,00
2019 SKIN	naturel	44,00
2018 PINOT NOIR	naturel	44,00

NAHE

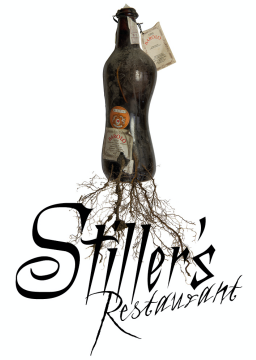
WEINGUT JOH. BAPT. SCHÄFER

Seit vier Generationen ist das Weingut im Familienbesitz. Es befindet sich in Burg Layen an der Nahe, einem der kleineren Weinbaugebiete Deutschlands, das mittlerweile jedoch – dank seiner charaktervollen Terroir-Rieslinge – zu den renommiertesten zählt.

2017 Kieselberg Rümmlsheim Riesling Stückfaß & Edelstahl, spontanvergoren	35,00
2018 Schäferstündchen Silvaner, Scheu & Riesling	30,50
2017 Terra Nava Weißburgunder Lehmboden mit hohem Kieselanteil	30,50



DEUTSCHLAND



ORTENAU

WEINGUT ANDREAS LAIBLE

In der bekannten Steillage, dem „Plauelrain“, wachsen mineralische Weine, gewonnen aus einer Jahrhunderte alten Tradition. Die knorrigen Rebstöcke, von den Vorvätern gepflanzt, gedeihen in diesem einzigartigen Rebberg. Laible-Weine erhalten durch den steinigen Boden ihren unverwechselbaren, mineralischen Charakter.

2009/10 DURBACHER PLAUELRAIN Riesling –SL–Spätlese trocken	35,00
2010 DURBACHER PLAUELRAIN Riesling >ACHAT<	40,40
2010 DURBACHER PLAUELRAIN Gewürztraminer Auslese	40,40
2010 DURBACHER PLAUELRAIN Riesling ALTE REBEN	35,00

BADEN

WEINGUT BERCHER

Die Geschichte der Familie BERCHER lässt sich bis ins Jahr 1457 zurückverfolgen. 1756 erbaute Franz-Michael Bercher in der Mitte des idyllischen Weinortes am Westrand des Kaiserstuhls das Gutshaus, welches seither durchgehend im Familienbesitz und bis heute der Sitz des Bercher'schen Weinguts ist. Das dunkle Vulkanverwitterungsgestein der Lage Feuerberg sorgt für eine optimale Wärmespeicherung. Der Burkheimer Feuerberg ist eine Spitzenlage, die aufgrund des hohen Mineralgehaltes und des besonderen Kleinklimas elegante und zugleich kraftvolle Weine hervorbringt. Die Lage Schlossgarten dagegen besteht aus Lößterrassen und bringt fruchtige, bukettreiche Weine mit angenehmer Säure und Eleganz

2014 Grauer Burgunder BURKHEIMER FEUERBERG HASLEN Großes Gewächs 9 Mo Barriques	50,30
2012/14 Grauer Burgunder BURKHEIMER SCHLOSSGARTEN Spätlese trocken Großes Gewächs	45,80

DEUTSCHLAND



BADEN

WEINGUT ZÄHRINGER

Im Jahr 1844 gründeten Wilhelm und Josef Zähringer im traditionsreichen Malteserstädtchen Heitersheim (Baden/Markgräflerland) am Rande des Schwarzwaldes das Weingut Zähringer. Auch in der sechsten Generation wird das Weingut heute von der Familie Zähringer geführt. Schon seit 1987 werden die Weinberge nach den Richtlinien für biologischen Weinbau bearbeitet, seit einigen Jahren nach biologisch-dynamischen Richtlinien. Die biologische Bodenpflege – intensive Begrünung zwischen den Rebzeilen, organische Düngung mit Kompost etc. – ist gleichzeitig auch die Grundlage für die Erzeugung höchster Traubenqualitäten und Spitzenweine. Hand in Hand mit der Natur wachsen hochwertige Weine mit individuellem, authentischem Charakter.

2018 Grauburgunder vierlig traditionelles 600 l Faß für die Reifung	30,50
2017 Spätburgunder vierlig traditionelles 600 l Faß für die Reifung	30,50

WEINGUT ENDERLE & MOLL

Der kleine Ort Münchweier ist in der Nähe ihres offiziellen Sitzes Ettenheim, ca. 20 Kilometer von Freiburg entfernt. Ungefähr die Hälfte der Böden bestehen aus Muschelkalk. Der andere Teil ist Löss und Lehm. Der dritte und kleinere Teil ist Buntsandstein. Auf den besten Böden steht überwiegend Pinot Noir. Der Betrieb besteht aus 2,5 Hektar eigenen Böden sowie einem Hektar eines befreundeten Biowinzers, der quasi in Lohnarbeit für das Weingut arbeitet. Enderle und Moll arbeiten in biodynamischer Ausrichtung ohne zertifiziert zu sein

2018 Weißburgunder Muschelkalk	35,00
2016 Liason Pinot Noir	39,50

DEUTSCHLAND



MOSEL

WEINGUT EGON MÜLLER

Das historisch bedeutende Weingut liegt in der Gemeinde Wiltingen (Bereich Saar) im deutschen Anbaugebiet Mosel. Der Ursprung geht auf eine Schenkung an das Kloster St. Marien im Jahre 700 zurück. Das Kloster betrieb in der Folge Weinbau auch im Bereich der heutigen berühmten Lage Scharzhofberg. Der Scharzhofberg zählt zu den besten Weißweinlagen der Welt und die Weine erzielen bei Auktionen Höchstpreise. Der Boden besteht aus stark verwittertem Grauschiefer mit extrem hohem Gesteinsanteil, tonig-schluffiger Feinerde mit eisenhaltigen, rötlichen Anteilen, sowie im westlichen Bereich mit Braunerde. Hier herrscht ein besonderes Mikroklima mit zum Teil extremen Temperaturschwankungen vor.

2008 Scharzhofberg Riesling	71,00
2009 Scharzhofberg Riesling feinherb	80,00

WEINGUT ANSGAR CLÜSSERATH

Die Vergärung erfolgt nur mit natürlichen Hefen und den Weinen wird genügend Zeit zur Entwicklung gegeben. Neben penibelster, biologisch organischer Weinbergsarbeit sind dies wohl die wichtigsten Garanten für den Erfolg

2014 STEINREICH Riesling	36,80
2016 SCHIEFER Riesling	28,70

WEINGUT CLEMENS BUSCH **RESPEKT TRIPLE A**

Direkt gegenüber dem Stammhaus am anderen Moselufer befindet sich der größte Teil der Weinberge der Familie Busch in der Lage Marienburg. Die frühere Unterteilung in Einzellagen fiel in den 1970-iger Jahren der Weingesetzgebung zum Opfer. Um die spezifischen Unterschiede innerhalb der Lage Marienburg hervorzuheben, vinifiziert Clemens Busch die Parzellen getrennt und füllt die Weine unter den ehemaligen Parzellenbezeichnungen, wie etwa Fahrlay oder Flakenlay ab. So kommen die verschiedenen Schieferböden (blauer, grauer und roter Schiefer) sowie die speziellen Mikroklimata im Wein deutlich zum Ausdruck. Die Weine, die sehr spät gelesen werden, zeichnen sich durch eine enorme Reichhaltigkeit und Kraft sowie mineralische Substanz aus.

2016 Riesling I vom roten Schiefer		32,30
2016 Riesling I vom roten Schiefer	MAGNUM	65,00
2013 Marienburg GG "Rothenpfad"		48,50
2016 Marienburg GG "Rothenpfad"		48,50

DEUTSCHLAND



WEINGUT MARKUS MOLITUR

Mit gerade 20 Jahren übernahm Markus Molitor 1984 das 3 ha große väterliche Weingut. Trotz seines jugendlichen Alters war seine Vision sehr klar und ambitioniert: der Mosel mit individuellen, lagentypischen, unverwechselbaren und extrem lagerfähigen Rieslingen zu altem Ruhm zurück zu verhelfen. Kompromisslose, präzise Qualitäts(hand)arbeit im Weinberg und Keller verbunden mit dem absoluten Respekt des Naturproduktes Traube und Wein sind dabei sein Leitfaden. Jede Lage und jeder Jahrgang soll geschmacklich zum Ausdruck kommen.

2010 Riesling I Alte Reben 40,40

2008 Riesling I Alte Reben 40,40

Die 50 - 60 Jahre alte Rebstöcke verleihen diesem Wein ungewöhnliche Tiefe und Intensität - nicht nur in der Frucht, sondern auch in der Würze und Mineralität. Sehr ausgewogen, komplex - eine perfekte Balance zwischen den sehr reifen Fruchtnoten und der animierenden Säure.

2012 Ockfener Bockstein Spätlese Riesling 40,40

Rieslinge aus dem Ockfener Bockstein sind mineralisch und kraftvoll
Die Weinberge sind skelettreich, von Grauschiefer, Grauwacke und Quarziten durchzogenen.

2010 Zeltinger Sonnenuhr Riesling Auslese **trocken 53,00

Die Reben wachsen auf leichten, bläulichen Devonschiefer-Verwitterungen und versorgen die Trauben mit allen nötigen Mineralien.
Die rund 20 Hektar umfassende steile Einzellage liegt direkt am Fluss Mosel. Dank ihrer südlich/südwestlichen Ausrichtung profitiert sie von den vielen Sonnenstunden, die hier einfallen. Die Nähe zum Fluss wirkt regulierend auf das Kleinklima der Weinberge.

WEINGUT IMMICH BATTERIEBERG

Das Weingut Immich-Batterieberg in Enkirch gehört zu den ältesten Weingütern der Mosel. Erstmals erwähnt wird der noch heute erhaltene, mittlere Teil der Weingutsanlage im Jahre 908 n. Chr. in einer Urkunde des letzten ostfränkischen Karolingerkönigs Ludwig IV., in der eine Übergabe des Gutes an die Kirche bestätigt wurde. Besonders prägend für die Geschichte und die Entwicklung des Weingutes war die Familie Immich, die mit einer Weinbaugeschichte von 1425 bis 1989 zu den ältesten Winzerfamilien der Mosel gehört. Ihr verdankt das Weingut auch seine bekannteste Lage, den Batterieberg, der zwischen 1841 und 1845 mit unzähligen Sprengbatterien (daher auch der etwas ungewöhnliche Weinbergsname) zu einer der Spitzenlagen der Mosel geformt wurde

2018 C.A.I. Riesling Kabinett 10,5 % 27,80

2014 Steffensberg Riesling 1. Lage 10,5 % 44,00

Reine Südlage hinter dem Enkircher Ortskern. Für eine Schiefersteillage recht tiefgründiger Boden mit guter Nährstoff- und Wasserversorgung. Hier findet man grauen bis kupferroten Schiefer vor. Der Steffensberg steht für kraftvolle Weine mit einer weicheren Struktur

DEUTSCHLAND



MOSEL

WEINGUT HEYMANN-LÖWENSTEIN

Löwenstein zählt zu den deutschen Spitzenwinzern und wird häufig als „Rebell von der Mosel“ bezeichnet, weil er sich seit vielen Jahren einer extremen und kompromisslosen Qualitätsphilosophie verschrieben hat. Er prägte den Begriff Terrassenmosel, der das Gebiet des nördlichsten Teilabschnittes des unteren Moseltales beschreibt, das von extrem steilen, terrassierten Weinbergen geprägt ist.

2011 UHLEN LAUBACH Riesling Großes Gewächs 53,00
Der Bereich „Laubach“ mit grauem, kalkreichem Schiefer erbringt samtige Weine mit Steinobstaromen.

2014 UHLEN ROTHLAY Riesling Großes Gewächs 71,00
Nur eine Rebsorte ist in der Lage, den Schiefer derart faszinierend zu neuem Leben zu erwecken: Der Riesling. Um den notwendigen Kontakt der Wurzeln mit dem Schiefer zu garantieren, sollten die Reben alt sein und die Erntemenge begrenzt. Wichtig sind der Verzicht auf Mineraldünger (möglichst biologischer Weinbau) und eine sehr sorgsame und späte Lese mit sehr reifem, aber nicht überreifem, sehr gesundem Lesegut. Aber dann folgt das wirklich Schwierige: Eine Vinifikation mit der inneren Haltung des respektvollen Begleitens, mit viel, viel Geduld und einem tiefen Vertrauen in den Reifeprozess. Das bedeutet bei Heymann Löwenstein, den Maischen bis zum Start der Vergärung und dann auch während des Gärprozesses alle Zeit zu geben, die sie brauchen - noch teilweise in Stahl, aber immer mehr im großen Holzfass. Der Top-Wein des Hauses Heymann Löwenstein, der ungemein komplexe Uhlen-Roth Lay, bleibt wie früher weit über ein Jahr auf der Hefe und wird erst anderthalb Jahre nach der Ernte ausgeliefert.

DEUTSCHLAND



MOSEL

WEINGUT Rita & Rudolf Trossen

Das Weingut ist klein. Ein Handwerksbetrieb. 2,5 Hektar, ein paar tausend Flaschen und die ganze Welt will sie haben. Rita und Rudolf Trossen gingen eigenen Wege, zu Zeiten, als es gar noch nicht einfach war anders zu sein. Sie arbeiten seit 1978 biodynamisch. Die Weinberge liegen in der Kinheimer Hubertuslay, Rosenberg und Römerhang, an der Mittelmosel. Am Fuße des Kaisergarten, zwischen Burgberg und Römerhang. Steile Schieferterrassen wohin das Auge reicht. Hier gibt es nur Riesling. Ihre Idee ist es die unterschiedlichen Expositionen, Bodentypen und Wetterlagen des Jahres auszudrücken. Das klingt bekannt. Daran arbeiten sie nun seit über 30 Jahren. Denn es braucht so lange, meinen sie, die ausgezehnten Böden, wieder zum Sprechen zu bringen. Alles wird von Hand gelesen, schonend verarbeitet und lange auf der Hefe belassen. Denn Hefe ist die Ursuppe des Kosmos Wein. Die Nährmutter. Ist Stecken und Stab bei der langsamen Entwicklung der Weine. Wenn sie ihr Gleichgewicht gefunden haben, werden sie gefüllt. Das kann dauern. Sie werden direkt vom Faß mit Hand gefüllt. In Sektflaschen mit Kronkorken. So wird die natürliche Kohlensäure mitgenommen und schützt sie vor Oxidation. Jede Flasche ein Unikat, ein eigener Kosmos. Hier lebt der Riesling.

Wir erzeugen unsere Weine so, dass man ihren Ursprung: Ort und Zeit, Jahrgang und Weinberg in gewisser Weise sinnlich wahrnehmen kann. Die sorgfältige, selektive Handlese ist eine der Voraussetzungen dafür, weil sie die natürlichen Feinheiten der Weine bewahren hilft.

2018 SCHIEFERBLUME Riesling 28,70

Der Bereich „Laubach“ mit grauem, kalkreichem Schiefer erbringt samtige Weine mit Steinobstaromen.

2018 LAY PURUS Riesling 39,50

Der Wein "Lay" 2018 wuchs in einer alten nach Süden geneigten Schieferlage. Grauer und blauer Schiefer bedeckt den Boden, der sich schnell erhitzt und bei Regen schnell trocknet. Die Reben sind 40 Jahre alte Rieslingreben, die dicht gepflanzt sind und deshalb müssen die Wurzeln tief in den Boden eindringen und das benötigte Wasser mit großer Energie nach oben führen. Der Saft vergor langsam und wird allmählich zu Wein, der lange auf der Hefe ruhen kann.

2018 KESTENBÜSCH PURUS Riesling 39,50

Die Lage ist etwas höher gelegen, luftig und weit nach Süden geöffnet, und der graue Schiefer verleiht dem Wein eine mineralische Würze. Der 2018er wurde spät geerntet. Viele alte wurzelechte Reben bringen eine gewisse Filigranität in den Wein. Ein wenig Maischestandzeit kam dazu

2018 PINOT NOIR PURUS 39,50

Dieser Spätburgunder wuchs auf leichtem, grauen und blauem Schiefer. Die Trauben wurden nicht gequetscht, als Ganztrauben vergoren (Mazeration Carbonic) und erst nach 14 Tagen gepresst.

DEUTSCHLAND



RHEINHESSEN

WEINGUT BATTENFELD-SPANIER

Das Weingut Battenfeld-Spanier liegt in Hohen-Sülzen, ganz in der Nähe von Worms und nennt 28 ha Weinbaufläche sein eigen. Seine Lagen sind von kalkhaltigem Mergel und Buntsandstein geprägt, auf denen zur Hälfte Riesling kultiviert wird, neben Spätburgunder, Weißburgunder, Silvaner und anderen. 1993 übernahm Hans-Oliver Spanier den Betrieb von seinen Eltern und schloss sich vier Jahre später mit dem Weingut Battenfeld zusammen. Dabei liegt ihm die Naturnähe sehr am Herzen, denn von Anfang an arbeitet er nach biodynamischen Richtlinien, lässt seine Weine ausschließlich spontan vergären und baut sie fast ausnahmslos trocken aus. Dabei gelang es ihm, durchweg rassige und fruchtbetonte Weine zu kreieren, womit er seinen ganz eigenen Stil etablieren konnte.

2016 Riesling Hohen-Sülzen	35,00
Hohen-Sülzen liegt im sogenannten Eisbachtal; und wie der Name schon andeutet, übt der kalte Mittelgebirgsbach, der im Donnersbergmassiv entspringt, einen erheblichen Einfluss auf die kühleren Nächte aus. Der Unterschied zwischen den Tages- und Nachttemperaturen ist in Hohen-Sülzen höher als in den anderen Gemarkungen. Dadurch behalten die Weine trotz der hohen Traubenreife ihre Frische und Eleganz und ihr nerviges Säurespiel.	
2017 Riesling Hohen-Sülzen	38,60
2018 Grüner Sylvaner LEOPOLD	38,60

WEINGUT RIFFEL

Eric und Carolin Riffel bewirtschaften 16 ha in Bingen. Sie haben 2012 auf Biodynamie umgestellt. Die Böden sind hauptsächlich aus Quarzit. Sie möchten Weine vinifizieren, die vibrieren und langlebig sind.

„Wir möchten unsere Rebstöcke kennen, um zu wissen, was ihnen gut tut. Wir möchten unsere Trauben in Händen halten, bevor sie zu Wein werden. Und wir möchten, dass das Leben in unseren Weinbergen gedeiht: in der Erde, in der Luft, zwischen den Rebzeilen und vor allen Dingen in den Rebstöcken selbst. Je höher die Biodiversität, umso besser für Böden und Weine.“

2019 PETNAT Pinot Blanc und Scheurebe	35,00
2018 BINGER Riesling QUARZIT trocken	30,50
2018 Scharlachberg Riesling trocken	45,80
2015 Silvaner Réserve ORANGE	45,80
2019 ORANGE NAKED Gewürztraminer, Silvaner, hefetrüb	35,00

DEUTSCHLAND

RHEINHESSEN

WEINGUT MANZ

Das Familienweingut liegt im idyllischen Weindorf Weinolsheim in Rheinhessens. Schon seit 1725 befindet sich das Anwesen im Familienbesitz und heute wird es bereits in der 8. und 9. Generation betrieben. Erich und sein Sohn Eric Manz produzieren mit größter Sorgfalt, mit ihrer unbändigen Liebe zu gutem Wein und nicht zuletzt mit größtem Respekt vor der Natur heute die rund 20 Hektar großen Weinberge, die sich in besten Lagen befinden.

2018 Grauer Burgunder reserve		37,70
2012 Weinolsheimer Kehr Riesling Spätlese trocken		40,40
2014 Weinolsheimer Kehr Riesling Spätlese trocken		40,40
	Spezielle Selektion kleinster Rieslingtrauben, Ertrag 25 hl/ha, ein Potpourri aus Pfirsich, Apriko, Stachelbeeren und einem Hauch Mango, zupackende Säure mit interessantem Süße Spiel, lebendiger Abgang, mit natürlichen Hefen vergoren, unheimliches Reifepotential.	
2018 Weinolsheimer Kehr Riesling Spätlese trocken		40,40
2019 Weinolsheimer Kehr Riesling Spätlese trocken		40,40
2018 Riesling „Niersteiner Hipping“		26,00
2018 Riesling „Niersteiner Hipping“	MAGNUM	53,00
2017 Riesling „Niersteiner Pettenthal“		44,00
2018 Riesling „Niersteiner Pettenthal“		48,50
2006 CUVÉE „M“	Magnum	60,00
	24 Monate im Barrique gereift, Cabernet Dorsa, Spät- und Frühburgunder, sehr dicht und kraftvoll	
2007 OPPENHEIMER HERRENBERG Spätburgunder M		32,30
2012 Spätburgunder „Julius“		35,00

RHEINGAU

WEINGUT FAMILIE ALLENDORF

Der größte Rheingauer Familienbetrieb der Branche vinifiziert Weine mit unverwechselbarem Charakter: Geschmackvoll, ausdrucksstark, sowie mit ausreichend Ecken und Kanten!

2017 Riesling I Winkeler I Ortswein		26,00
2016 Riesling I Charta		30,50
2015 Assmannshäuser Spätburgunder		30,50
2013 Assmannshäuser Höllenberg Spätburgunder GG		44,00



DEUTSCHLAND



RHEINGAU

WEINGUT PETER JACOB KÜHN

Peter Jakob Kühn ist der biodynamische Vorzeige Winzer Deutschlands überhaupt. Die geniale Arbeit im Weinberg streng nach den Regeln von Rudolf Steiner lassen Weine entstehen wie wir sie an Vitalität, Ausdruck und Kraft nur selten finden.

2018 JACOBUS Riesling	35,00
2012 Mittelbergheim St. NIKOLAUS Riesling	50,30

Der Austrieb und die Blüte beginnen hier immer etwa 10 Tage früher als in den anderen Weinbergslagen. Dies bedeutet, dass den Reben und Trauben eine besonders lange Wachstums- und Reifezeit zur Verfügung steht. An den auf reinem Löß stehenden dichtgepflanzten über 60-jährigen Reben wachsen nur wenige kleinbeerige Trauben mit komplexem intensivem Aroma.

WEINGUT PETER QUERBACH

Peter Querbachs Rieslinge gehören zu den eigenständigsten Weinen des Rheingaus. Unverwechselbar und langlebig. Seine trockenen Gutsweine sind im Stil Charta Rheingau vinifiziert. Hier kommt kein Wein jung in die Flasche. Alle Weine werden nach einer kurzen Maischestandzeit mit ihrer eigenen natürlichen Hefe vergoren, egal, wie lange das dauert. Durch die lange Fasslagerung, auch auf der Hefe, ist der jeweils letzte Jahrgang meist erst ab einem Jahr nach der Ernte zu bekommen. So präsentieren die Rieslinge nach dem Reifeprozess ihre ganze Kraft. In seinen Weinbergen betreibt Peter Querbach nachhaltige Humuswirtschaft. Die Lage Hallgarten ist geprägt von Verwitterungsgestein. Noch etwas ist besonders. Der Flaschenverschluss: Vor neun Jahren entwickelte Peter Querbach einen Edelstahlverschluss "StainlessCap", Mit diesem Verschluss einher geht die Kellerwirtschaft. Bei Querbach: alle Rieslinge werden ausschließlich im Edeltank vergoren und ausgebaut.

2010 Riesling HALLGARTEN	35,00
2012 Riesling HALLGARTEN	35,00

DEUTSCHLAND



AHR

WEINGUT MEYER-NÄKEL

Wein ist eine leidenschaftliche Näkelsache. Schon seit fünf Generationen pflegt die Familie im Ahrtal jene Weinkultur, die hier einst von den Römern begründet wurde. Im Jahr 1950 entstand das heutige Weingut Meyer-Näkel durch die Hochzeit von Paula Meyer und Willibald Näkel. Obwohl Willibald Näkel nur etwa 1,5 ha Rebfläche bewirtschaftete, war er einer der namenhaften Pioniere der für das Ahrtal damals eher unüblichen trockenen Rotweine. Sein Sohn Werner Näkel führt den heute etwa 15 ha Rebfläche umfassenden Betrieb mit seiner Frau Claudia und den Töchtern Meike und Dörte.

Die Urheimat des Spätburgunders (Pinot Noir) liegt sicher im Burgund, dort ist sein Anbau seit dem 8. Jahrhundert n. Chr. dokumentiert. Die Rebsorte stellt hohe Lagenansprüche und verlangt dem Winzer sein gesamtes Wissen und handwerkliches Können ab. Die arbeitsintensiven Steillagen der Ahr bieten ideale Voraussetzungen, um dieser Rebsorte eine ausgewogene Kombination aus Farbe, Frucht und Burgunderbukett zu entlocken. Nur eine lange Reifezeit am Stock ermöglicht die typische Aromatik und elegante Säure- und Tanninstruktur. Die Schieferböden der Ahr verhelfen dem Spätburgunder zu einer unverwechselbaren Mineralität, die ihresgleichen sucht, und ihn zu etwas Einzigartigem macht.

2010 BLAUSCHIEFER Spätburgunder Qba trocken Magnum 77,30

Dieser Wein hat einen Ausbau im Barrique bei einer Lagerungszeit von ca. 12 Monaten zum größten Teil in gebrauchten Fässern, um den eleganten Wein durch das Holz lediglich zu unterstreichen. Er ist stark durch die Mineralität des Schiefers geprägt. Im Vordergrund steht in der Nase eine intensive Frucht von Brombeere, Blaubeere, Schattenmorellen und Pflaume, im Hintergrund dezentes Lakritz und feine Röstaromen. Im Gaumen wird dies durch einen langen Abgang mit eleganten Tanninen fortgeführt.

2014 DERNAUER PFARRWINGERT I Spätburgunder I GG 62,00

Die katholische Pfarrkirche in Dernau ist bis heute Grundbesitzer in diesem Flurstück – daher der Name. Die besonders günstige südliche Exposition und die Hangneigung führen in Kombination mit dem leicht erwärmbaren Boden zu einem vorteilhaften Mikroklima. Die hier vorkommende Grauwacke ist ein körniges Trümmersediment, das mit Tonschieferfragmenten zu einer sandsteinähnlichen Struktur verbacken ist. So bringt der Pfarrwingert ausgesprochen duftige Weine von subtiler Frucht und feiner Würze hervor.

DEUTSCHLAND



AHR

WEINGUT MEYER-NÄKEL

2010 WALPORZHEIMER KRÄUTERBERG | Spätburgunder | GG 98,00

In Walporzheim schließt das weite, untere Tal der Ahr ab. Die Hänge werden steiler und gehen in Terrassenlagen über, welche den uralten Ruf einer der edelsten Lagen der Ahr begründen. Die Römer bauten im Kräuterberg aufgrund der guten klimatischen Gegebenheiten sowohl Wein als auch Kräuter an. Der Boden aus steinigem, feinsandigem Lehm mit Schiefer- und Grauwacke-Verwitterungsgestein, die Neigung und die intensive Sonneneinstrahlung erzeugen ein fast mediterranes Kleinklima. So entsteht hier ein bukettreicher, kraftvoller Wein mit einer typischen „Kräuteraromatik“. Lese der vollreifen, mehrfach selektionierten Trauben Mitte Oktober bei einem Ertrag von ca. 30 hl/ha, schonende Verarbeitung, ausgebaut im Barrique bei einer Lagerungszeit von ca. 16 Monaten (70 % neues Holz) und anschließender 6monatiger Flaschenlagerung.

Komplexer Wein mit reifen Aromen verschiedener Früchte wie Brombeeren, Himbeeren und Pflaumen; Zartbitterschokolade mit würzigen Kräuterkomponenten, Lakritz und Röstaromen; ausbalancierte Tanninstruktur und eleganter vielschichtiger Abgang; gutes Potential

WEINGUT BERTRAM BALTES

Ihre Rebstöcke, die in den besten Ahr-Lagen, verstreut zwischen Mayschoß und Bad Neuenahr liegen, sind mehr als doppelt so alt wie sie selbst. Die Erträge werden stark reduziert und schonend von Hand gelesen. Im Keller lässt Julia Bertram die Weine spontan vergären und verzichtet gänzlich auf Schönung, ein langer, behutsamer Holzfassausbau ist ihr wichtig – jedoch ohne dass der Holzeinsatz dominiert.

2018 Handwerk Spätburgunder 33,20

2018 Dernauer Pfarrwingert Spätburgunder 60,20

Der Pfarrwingert liegt unmittelbar hinter dem elterlichen Weingut. In dem südlich exponierten Steilsthang mit seinen gut erwärmbaren Böden dominieren vor allem Schiefer und Grauwacke. Perfekte Voraussetzungen für einen besonders feinen Spätburgunder mit eleganter Frucht und würziger Mineralik.

ÖSTERREICH



WACHAU

WEINGUT NIKOLAIHOF

ist das älteste Weingut Österreichs, dessen Geschichte fast 2000 Jahre bis in die Römerzeit zurückreicht. Familie Saahs wirtschaftet nach den Regeln des Demeter-Bunds, einer der strengsten Richtungen des biologischen Landbaus. Das Prinzip lässt sich grob vereinfacht so beschreiben: möglichst viel Kraft und Energie in den Wein legen, indem der Natur so wenig wie möglich ins Handwerk gepfuscht wird. In Nikolaihof Weingärten werden keine Herbizide, keine Pestizide, keine Kunstdünger und keine synthetischen Spritzmittel verwendet, sondern Brennesseljauche, Baldriantropfen, Baldriantee und eigens angesetzte Präparate, die in hoher Verdünnung wie homöopathische Medikamente angewendet werden. Der gesamte Betrieb muß BIO-dynamisch bewirtschaftet werden.

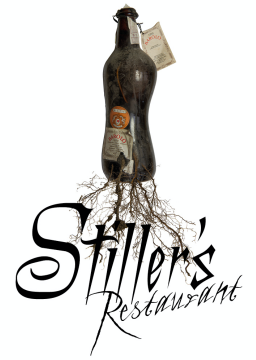
2013 Grüner Veltliner Smaragd	53,00
2012 Steiner Hund Riesling	56,60

KARL FRITSCH WAGRAM RESPEKT

Das Weingut Fritsch befindet sich in Oberstocktal rund 60 km westlich von Wien im Weinbaugebiet Wagram. Erst seit 2007 hat der Wagram den Status einer eigenen Anbauregion erhalten und ist damit das jüngste Weinbaugebiet. Vorrangig Löss und andere weiche Sedimente bestimmen die über vierzig Meter hohe Geländestufe. Löss, auch das gelbe Pulver genannt, bietet den Trauben exzellente Bedingungen, da er Wärme und Wasser gleichermaßen gut speichern kann und daher ausgleichend auf Sonne und Regen wirkt. Die Materia Prima der griechischen Philosophie stand Pate für diesen "Urstoff", dessen handselektierte Traminer Trauben wurden spontan im Betonei auf der Maische vergoren

2014 MATERIA PRIMA roter Traminer, grüner Veltliner ORANGE	44,00
2017 PURIST Muskateller, Riesling, Cremant PETNAT	35,00

ÖSTERREICH



CLAUS PREISINGER NEUSIEDLERSEE RESPEKT

Seine Weingärten, in denen seit 2006 streng biodynamisch gearbeitet wird, erstrecken sich entlang der Parndorfer Platte an der Ostseite des Neusiedler Sees von Weiden/See über Gols bis Mönchhof, wobei die autochthonen Sorten Zweigelt und Blaufränkisch im Vordergrund stehen. "Wenn man (fast) jeden Tag draußen ist, beginnt man die Welt mit anderen Augen zu sehen. Man bekommt viel Bezug und Beziehung zu Pflanzen, Boden, Tiefen, der Umwelt insgesamt." Dies hat Claus Preisinger bewegt und überzeugt, nachhaltig und biodynamisch zu arbeiten.

2018 KALK UND KIESEL Grüner Veltl, Muskateller, Weißburgunder, Welschriesling	35,00
2019 DOPE 100% Blaufränkisch unfiltriert	44,00
2017 PUZTA LIBRE st. Laurent, Zweigelt	30,50
2017 Kalkstein Blaufränkisch	30,50
2014 Pannobile Zweigelt, Blaufränkisch	53,00

ANDREAS GSELLMANN NEUSIEDLERSEE RESPEKT

Das Maß unserer Dinge ist die Natur. Alles auf dieser Welt ist natürlich und trotzdem ist nichts selbstverständlich. So gilt unser Interesse den großen Erkenntnissen der Biodynamie, die der Natur mit größter Achtung begegnet. Die Methodik: Unterstützung anstatt Ausbeutung. Stärkung des Immunsystems der Pflanzen, der Böden und der Kleinstlebewesen, die unsere Böden fruchtbar machen. Der Dank der Natur sind authentische, fitnessreiche Weine.

2015 Pannobile weiß, Weißburgunder maischegärung	37,70
2015 Chardonnay exemple, offene Maischegärung	41,30
2017 Chardonnay maischevergoren	30,50
2015 Quell BRUT rosé cremig feine Perlage Pinot Noir, St. Laurent	35,00

ÖSTERREICH

BIRGIT BRAUNSTEIN NEUSIEDLERSEE

Charaktervoll und authentisch sind meine Weine. Jeder einzelne hat seine eigene Persönlichkeit, mehr noch, seine eigene Seele!« So klingt es, wenn Birgit Braunstein ins Schwärmen gerät. Was ist das Besondere an diesen Weinen? Allem voran sind sie exzellente Speisenbegleiter – zurückhaltend unterstreichen sie die Eleganz eines genussvollen Essens. Allein getrunken wirken sie klärend, auf das Wesentliche besinnend, unverblümt, ehrlich – ihr Tiefgang führt zur Entspannung. So zeigt sich Kompromisslosigkeit in ihrer schönsten Form. Die hohe Kunst, das Charakteristische aus den Trauben zu holen, liegt der »Weinpäpstin« im Blut.



2015 BRIGID Pinot blanc ORANGE 50,30

GERHARD PITTNAUER NEUSIEDLERSEE RESPEKT

„An den Ufern des Neusiedler Sees wird seit zumindest 2.000 Jahren Wein angebaut. Gols besteht mindestens seit 1217 und ist ein Weinbauort, soweit die Überlieferung zurückreicht. Jeder, der hier Wein anbaut, steht damit in den Fußstapfen von Generationen, die Gleiches taten. Und nach jedem von uns werden andere kommen, die Gleiches tun. Diese Tradition kann man konservieren. Oder zeitgenössisch interpretieren – so wie wir. Zum Glück gibt es dabei nicht viel neu zu erfinden. Darum ist bei uns alles, wie schon immer bis auf das, dass wir seit 2009 biodynamisch zertifiziert sind. Na dann: im Osten (wie schon immer) nichts Neues, oder?“

2018 PERFECT DAY Muskat Ottonel, Gemischter Satz	unfiltriert	35,00
2017 Rosé DOGMA	unfiltriert	35,00
2019 Rosé by natur 100% Blaufränkisch	unfiltriert	35,00
2016 Rosé König Zweigelt, Pinot Noir, St. Laurent		28,70
2016 MASH PITT Chardonnay, Sauvignon und Grüner Veltliner	ORANGE	40,40
naturtrüb und ohne Schwefelbeigabe abgefüllt		
2014 Ungerberg Blaufränkisch Toplage aus Gols		54,80
2017 PITTN AUSKI St. Laurent, Blaufränkisch, Zweigelt, Merlot		35,00

JUDITH BECK NEUSIEDLERSEE RESPEKT

Judith Beck gilt als eigensinnig – unter Winzern ist das aber durchaus ein Qualitätsmerkmal. Nachdem sie schon seit vielen Jahren biodynamisch wirtschaftet und vor allem für ihre hochsensibel gemachten Rotweine berühmt wurde, widmet sie sich seit relativ kurzer Zeit verstärkt dem Thema Weißwein, allerdings „orange“ ausgebaut. „Bambule“ bedeutet so viel wie Randalie – die fällt zwar wild, aber keinesfalls grob aus. 14 Tage auf der Maische vergoren und danach mit der kompletten Hefe für 16 Monate im Barrique gereift.

2018 KOREAA Grüner Velt, Scheurebe, Weißburgunder, Welschriesling, Zweigelt	35,00
2017 BAMBULE Chardonnay	44,00
2017 BAMBULE Muskat	44,00

ÖSTERREICH



GERNOT HEINRICH BURGENLAND

2017 NAKED white	naturel	28,70
2017 NAKED red	naturel	26,00
2017 Neuburger FREYHEIT	naturel	41,30
2017 Welschriesling FREYHEIT	naturel	38,60

GUT OGGAU NEUSIEDLERSEE

Das Gut Oggau blickt zurück auf ein langes Bestehen und wird heute von Stephanie und Eduard Tscheppe- Eselböck in modernem Sinne fortgeführt. Der biologisch-dynamische Weinbau und die Konzentration auf das Wesentliche führen zu einem sehr straffen Sortiment an regionaltypischen und authentischen Weinen. Jeder dieser Weine hat dabei seine eigene Persönlichkeit und steht in enger Beziehung zu den anderen Wein-Charakteren. So werden die Weine zu markanten Personen, die im Ganzen eine einzigartige Weinfamilie bilden. Eine überaus spannende Dynastie, die ein näheres Kennenlernen immer lohnt

2015 TIMOTHEUS GV, Weißburgunder		56,60
2017 TIMOTHEUS GV, Weißburgunder		56,60
	Magnum	125,00
2018 THEODORA GV, Welschriesling		46,50
2018 WINIFRED BF, Zweigelt		46,50
	Magnum	96,30

TSCHIDA ILLMITZ NEUSIEDLERSEE

Im Laufe der Jahre hat er die richtige Balance zwischen »eingreifen« und »laufen lassen« gefunden. Im Wingert passiert genau so viel, dass den Trauben das Maximum an Charakter und Finesse gegeben wird, und im Keller werden die Weine in Ruhe gelassen, damit sie ihr inneres Gleichgewicht bekommen.

2016 HIMMEL AUF ERDEN	ORANGE	48,50
Die Trauben aus 55 Jahre alten Anlagen der Sorte Scheurebe werden mit etwas Weißburgunder geblendet. Der „Maische“ ist die unfiltrierte Variante, die auf den Schalen der Trauben vergoren wurde.		
2014 HIMMEL AUF ERDEN rot		48,50
Eine fruchtig-saftige Blend aus Zweigelt und Cabernet Sauvignon mit einem glasklaren Duft von Sauerkirschen und weißem Pfeffer ausgestattet.		
2014 KAPITEL I		44,00
Die Lagen, die inmitten des Nationalparks Neusiedlersee liegen, wurden von der Kirche als Kapitel erfasst. Dieses 1. Kapitel ist der Einstieg in die wunderbare Welt von Christian Tschida's naturbelassenen Weinen, die ohne viel Alkohol trotzdem eine Menge Geschmack zu bieten haben. Gereift sind die Partien aus der lokalen Sorte Zweigelt und Cabernet Franc zum größten Teil in 1200 Stückfässern und gebrauchten 500 Liter Fässern.		

ÖSTERREICH



ANDREAS TSCHEPPE SÜDSTEIERMARK SCHMECKE DAS LEBEN

Die Familie Tscheppe kann auf eine jahrhundertealte Tradition als Winzer zurückblicken. Das Weingut liegt in einer klimatisch begünstigten Kessellage in der Gemeinde Glanz. Dieser Teil der Steiermark ist von einer Hügellandschaft geprägt, die von ihrer Topographie her an die Toskana erinnert. Auf den teils sehr steilen Hügellagen baut Andreas Tscheppe ausschließlich Weißwein an. Sein erklärtes Ziel ist es, lebendige Weine mit langer Haltbarkeit zu erzeugen, die höchsten Ansprüchen gerecht werden. Seine Weine zeichnen sich durch Präzision und Mineralität aus. Sie möchten begleitet werden. Nicht geführt. Er hört ihnen zu, kommuniziert gar mit ihnen. Hieraus darf man das Gesamtkonzept zur Entstehungsweise seiner Weine entwickeln: Ein Hauch von Nichts, der den Übergang vom Chaos ins geformte Dasein dirigiert. Lange Maischestandzeiten, langes Verweilen auf der Hefe im großen Holzfass. Anschließend die natürlich ungeschönte, unfiltrierte Abfüllung in die Flasche.

Die Weinberge, die der Winzer in mühevoller Arbeit selbst terrassiert hat, sind wahrlich wild und voller Leben. Bis zu fünfhundert Meter hoch gelegen, sind sie geprägt von wilden Kräutern, Gräsern, Steinen und – Insekten. Und die Insekten haben es Andreas in besonderer Weise angetan. Nach ihnen sind seine Weine benannt, ihrem jeweiligen Wesen entsprechen sie.

2017 SALAMANDER Chardonnay	53,00
2017 GRÜNE LIBELLE Sauvignon blanc	53,00
2017 BLAUE LIBELLE Sauvignon blanc	53,00
2017 SEGELFALTER Gelber Muskateller	53,00
2017 WEINBERGSCHNECKE Pinot Noir Rosé	50,30

Eine Spezialität sind die so genannten „Erdfass-Weine“. Dafür wird ausgesuchtes Traubengut spontan vergoren. Nach 14 Tagen Maischegärung wird in ein Holzfass umgefüllt, in dem die restliche Vergärung und der biologische Säureabbau erfolgen. Dann wird das Fass über die Wintermonate in der Erde vergraben. Dadurch soll die besonders in den Wintermonaten starke Energie unter der Erde für die Weinreife genutzt werden.

2018 SCHWALBENSCHWANZ Goldmuskateller maischevergoren	71,00
2018 HIRSCHKÄFER Chardonnay & SB maischevergoren	71,00

MUSTER SÜDSTEIERMARK SCHMECKE DAS LEBEN

Dieses alter Tradition verpflichtete Winzerhandwerk orientiert sich an dem Prozess des Lassens und Werdens im Keller und an behutsamer Arbeit im Weinberg. Dabei richtet sich die Aufmerksamkeit auf größtmögliche Lebendigkeit und Vitalität im Boden, in den Reben und in den Weinen.

2014 GRÄFIN Sauvignon blanc	ORANGE	56,60
2015 SGAMINEGG Sauvignon blanc, Morillon		60,20

Die wertvollste Weingartenlage des Gutes besteht aus reinem Opokgestein und weist dadurch karges Wachstum mit sehr niedrigen Erträgen auf (10 bis 15 hl/ha); hier herrscht direkter Einfluss der Koralpenwinde. Die beiden Sorten Morillon und Sauvignon Blanc werden frühestens cuvétiert und im Holzfass ausgebaut. Diese Weine kommen nach 22 Monaten auf die Flasche

SÜDTIROL



TIEFENBRUNNER ALTO ADIGE

Entiklar: Die kleine, zu dem mit jahrhundertealter Weinbautradition begnadeten Dorf Kurtatsch gehörende Ortschaft beherbergt jenes im 12. Jh. errichtete Schloss, das gemeinsam mit der Familie dem Weingut Tiefenbrunner Castel Turmhof den Namen gab. Die Weinstöcke wachsen vorwiegend an den nach Süden ausgerichteten Berghängen, die das Schloss umgeben. Den lehmigen, kalkreichen Böden und dem mediterranen Klima mit mäßigen Niederschlägen und einem kühlen Abendwind, der die beachtlichen Temperaturunterschiede zwischen Tag und Nacht bewirkt, verdanken die Beeren ihre vollendete Ausreifung verleihen.

2017 Sauvignon Turmhof	35,00
2017 Chardonnay Turmhof	30,50
2015 Gewürztraminer	35,00

ELISABETTA FORADORI ALTO ADIGE

Der biodynamisch erzeugte Manzoni Bianco von Elisabetta Foradori stammt von Weinbergen oberhalb von Trento. Die Machart ist durchaus unkonventionell: Der Wein sieht weder das typische Barrique, noch den Stahltank. Foradori lässt die Trauben nämlich in Betontanks mazerieren und baut den Wein für 12 Monate in großen, gebrauchten Holzfässern aus Akazienholz aus.

2014 FONTANASANTA Manzoni bianco	38,60
2018 FONTANASANTA Manzoni bianco	41,30
2015 FUORIPISTA Pinot Grigio	ORANGE 47,60
2018 FUORIPISTA Pinot Grigio	ORANGE 53,00

2011/13 TEROLDEGO	großes Holz	38,60
2017 LEZER I Teroldego		35,00
2018 MOREI Teroldego	8 Mo Amphore	53,00

Morei (im Trentiner Dialekt dunkel) wird von den nahen, jäh aufragenden Felswänden vor kalten Nordwinden geschützt. Der Fels speichert tagsüber Wärme, die nachts auf an den Weingarten abstrahlt. Der Boden hier ist sehr steinig, daher relativ warm, dicht, dunkel, mineralisch. Das schmeckt man auch im Wein. Zu seiner charakterlichen Tiefe trägt auch das Durchschnittsalter der Weinstöcke (30 Jahre) bei.

2018 SGARZON Teroldego	8 Mo Amphore	53,00
------------------------	--------------	-------

Sgarzon ist eine Einzellage, kaum mehr als einen Kilometer Luftlinie von Morei entfernt, doch hier hat der Noce mehr Sand in den oberen Bodenschichten abgelagert, die Parzelle ist offener und so weniger vor kalten Winden geschützt. Die Trauben reifen ca. eine Woche später. Teroldego Sgarzon ist filigran und voller Energie

ITALIEN



EUGENIO ROSI TRENTINO

Eugenio Rosi ist seit jeher den Feldern und Weingärten des Trentino verbunden. Er begnügte sich anfangs mit zwei gepachteten Hektar Weingärten, denen er mittlerweile noch vier weitere hinzugefügt hat. Kleine Parzellen, die quer verstreut an den Hängen der Trentiner Dolomiten über Rovereto liegen und allesamt biologisch bewirtschaftet werden. So geologisch und klimatisch divers wie seine Lagen, die vom Talgrund der Etsch bis auf 750 Meter hinaufreichen, ist auch der Rebsortenmix, mit dem Eugenio arbeitet. Seit 1997 arbeitet er mit Cabernet Sauvignon, Merlot und Cabernet Franc, internationalen aber doch auch traditionellen Sorten, die seit ein paar hundert Jahren auch im Trentino kultiviert werden. 2000 kamen dann ein paar Weingärten seiner Familie hinzu, allesamt Marzemino, für dessen Reputation er mittlerweile ähnlich viel Aufbauarbeit geleistet hat wie **Elisabetta Foradori** für den **Teroldego**.

Eugenio bearbeitet die sechs Hektar gemeinsam mit seiner Frau Tamara. Im gleichen Maße wie das Verständnis der beiden für ihr Terroir und ihre Reben wuchs, steigerte sich auch das Bedürfnis genau diesen natürlichen Voraussetzungen in ihren Weinen den Spiegel vorzuhalten. Dafür verließen sie bei jedem ihrer Weine die Schemata zeitgenössischer Vinifikation und blickten stattdessen zum einen in die Trentiner Vergangenheit und zum anderen über die Grenzen

2018 Riflesso 35,00

zwei Tage lang bleiben Merlot, Cabernet Sauvignon und ein kleiner Anteil Marzemino mit den Schalen in Kontakt, ehe abgepresst wird. Anstatt nun einfach weiter zu vergären, gibt Eugenio nun für einen Monat die Trester des Anisos, seines Weißweins hinzu, die zum einen die Farbe stabil halten, zum anderen aber nochmals ein wenig Struktur zum Wein beisteuern.

2015 Poemia Marzemino Vallagerina 44,00

Eugenio kann früh und vor potenziellem Herbstregen lesen, auf die Marzemino noch sensibler reagiert als andere Sorten.

Um ihm trotzdem zusätzlich Substanz zu geben und seine Aromen zu intensivieren, trocknet er 30-40% der Trauben, so wie es weiter unten am Südostufer des Gardasees die Winzer des Valpolicellas mit Amarone tun. Danach vergärt er spontan und baut den Wein mit der bereits fertigen, nicht getrockneten Charge in Holzfässern aus Kirsche, Eiche und Kastanie aus.

MATEIJ SKERJ KARST

Im Verhältnis zur Rebfläche hat der friulanische Karst vermutlich die weltweit größte Dichte an brillanten Winzern. Matej Skerlj kennt nicht jeder aber das wird sich so sicher ändern wie der Mythos, dass man aus mazerierten Weinen weder Herkunft noch Rebsorte rausschmecken kann. Zur weiteren Qualitätssteigerung stellt er seine Weingärten auf das im Karst seltene Alberello-Erziehungssystem um. Er vergärt spontan, lässt langen Schalen- bzw. Hefekontakt zu, reift die Weine 2 Jahre in großen Holzfässern, produziert nur 6.000 bis 8.000 Flaschen pro Jahr

2015 MALVASIA 44,00

2015 VITOVSKA 48,00

Vitovska ist jene Sorte, die buchstäblich den Karst in Wein übersetzt. Resistent gegen die kalte Bora und Trockenheit, bringt die Rebe einen sehr mineralischen, eleganten Wein hervor,

ITALIEN



VIGNALTA VENETO

Als das Gut Vignalta 1986 entstand, waren die Colli Euganei noch ein nahezu weisser Fleck in der Weinregion Venetiens. Die Hartnäckigkeit und das Engagement von Lucio Gomiero, Franco Zanovello und Graziano Cardin haben das geändert. Dieses Cuveé aus Merlot und Cabernet Franc ist ein Monument der Eleganz! Einer der schönsten Roten aus dem Veneto, seit 1998 jedes Jahr erneut mit drei Gläsern ausgezeichnet.

2003/04/06 GEMOLA

47,60

ANSELMI VENETO

Roberto Anselmi ist ein eigenwilliger Winzer. Die Weine stellen ein Abbild seines Charakters dar. Direkt, dynamisch, komplex. Hat einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung und Aufwertung des Landes und speziell der Garganega-Traube geleistet.

2019 SAN VINCENZO Chardonnay, Garganega, Sauvignon blanc

26,00

2008/17 CAPITEL CROCE

32,00

100 % Garganega im Holz gereift

AZIENDA PRÀ VENETO

Hohe Qualität und sonst gar nichts: Das kleine Weingut von Graziano und Sergio Pra gehört zu den wenigen Betrieben im Soave-Gebiet, die sich diesem Motto verschrieben haben. Die Soave der Gebrüder Pra hingegen stammen von kargen Böden auf den vulkanischen Hügeln von Monteforte d'Alpone Die zehn Hektar eigener Weinberge, bestockt überwiegend mit der lokalen Sorte Garganega, liegen in unmittelbarer Nähe zur Kellerei

2019 Soave OTTO

28,70

2009 MONTE GRANDE

38,00

CONTRA SOARDA VENETO

Spitzenweingut im Norden von Bassano del Grappa. Auf Terrarossa und auf Lavaböden wachsen Weine von unvergleichlicher Mineralität

2015 121 B.C. Vespaiolo

ORANGE

40,40

2013 121 B.C Carmenere

40,40

ITALIEN



LA TUNELLA FRIAUL

Die Anbaufläche vom Weingut liegt ausschließlich im Colli Orientali del Friuli DOC Gebiet. Das Hügelland hat einen Mischboden aus Sandstein und Mergel.

2018 Pinot Grigio	30,50
2014 Biancosesto Ribolla Gialla, Friulano	33,20
2016 Biancosesto Ribolla Gialla, Friulano	40,40
2009 CABERNET FRANC	28,00
2017 CABERNET FRANC	35,00
2007 SCHIOPPETTINO	44,00

Trauben werden rigoros ausgedünnt und handgelesen. 30 Tage Maischestand. Der Wein ruht zwei Jahre in 5 hl Eichefässern, bevor er abgefüllt wird. Eleganter, voller, kräftiger Duft. Getrocknete Feigen, Nüsse. Balsamnoten. Gut eingebundenes Tannin.

BRANKO FRIAUL

Das Weingut Branko in Cormons gehört zu den besten Weingütern Norditaliens. Es liegt in den Hügeln des Collio DOC-Gebietes und grenzt direkt an Slowenien. 1998 übernahm der junge Weinmacher Igor Erzetic das Ruder von seinem Vater Branko und entwickelte die Familienkellerei zu einem Betrieb, der sich mit Erfolg die Produktion hochwertiger Qualitätsweine zum Ziel gesetzt hat. Er selektierte sorgfältig den vorhandenen Rebbestand und stockte mit alten Reben auf. Zusätzlich verringerte er den Ernteertrag pro Hektar und wechselte auf französische Tonneaux-Eichenfässer, um langlebige Qualitätsweine herzustellen.

2018 Pinot Grigio	30,50
2018 Friulano	30,50

TERPIN FRIAUL

Das kleine Weingut von Franco Terpin liegt in San Floriano del Collio. Er lebt auf der italienischen Seite des Collio unmittelbar an der slowenischen Grenze und keltert Weine mit einer vollkommen neuen Stilistik: er setzt auf lange Maischestandzeiten und schwefelt sehr gering bis gar nicht. Monate in der Flasche zu verbringen

2018 QUINTO QUARTO BIANCO	Malvasia, Pinot Bianco ORANGE	40,40
---------------------------	-------------------------------	-------

VIE DI ROMANS FRIAUL

Das Weingut Vie di Romans - Gianfranco Gallo liegt im Osten der Region Friaul an der Grenze zu Slowenien. Als einer der ganz wenigen Produzenten bringt er seine Weine erst 12 Monate nach der Füllung auf den Markt und setzt damit ein qualitatives Ausrufezeichen.

2008 CIATONS rosé	38,00
-------------------	-------

ITALIEN



STEFANO BELLOTTI TRIPLE A PIEMONT

1984 stellte er komplett auf biodynamischen Anbau um. Und das zu einer Zeit, als andere Winzer noch in der industriellen Produktion der Weine ein Segen sahen und sich wirtschaftlichen Aufschwung erhofften. Dabei versteht er den Ansatz nicht als Religion, sondern vielmehr als eine einfache Art der Landwirtschaft, die hervorragende Ergebnisse erzielt. Bellottis Weine haben Strahlkraft und Leichtigkeit und heben sich deutlich von der Masse der im Piemont produzierten Weine ab. Seine Cascina degli Ulivi umfasst 22 Hektar Weinberge, 10 Hektar Anbaufläche für Futtermittel und Weizen, einen Hektar Gemüsegarten, geschätzte 1.000 Obstbäume, einen Kuhstall und Geflügel.

2017 Semplicemente Vino Bianco	Cortese natural	35,00
2016 Semplicemente Vino Rosso	Barbera, Dolcetto natural	35,00

MONCHIERO CARBONE PIEMONT

Bei dem Roero-Gebiet handelt es sich um ein im Süden Piemonts gelegenes Gebiet. Es wird im Westen durch die ausgedehnte Ebene, im Nordosten durch das Gebiet um Mondovì und im Süden durch das Langhe-Gebiet begrenzt, von dem es durch den Flusslauf des Tanaro getrennt ist. Auf den spitzen Hügeln des Roero-Gebiets wird seit jeher Nebbiolo angebaut. Aus dieser vortrefflichen und edlen piemontesischen Weinrebe, eventuell mit einem Zusatz an Barbera und Bonaria und dank der stets kalkhaltigen aber im Vergleich zur Langhe lockereren Böden, entstehen Weine, die reich an Bukett und Körper aber keineswegs überladen und hinsichtlich der Tannine sehr gut ausgewogen sind: Weine von großer Erlesenheit, die an einen ausgezeichneten Reichtum an Körper geknüpft ist und durch diesen getragen wird.

2019 "RECIT" Arneis		23,30
2011/15 Roero "SRÜ"		35,00
2007 Roero "SRÜ"	3l	140,00
2017 MONBIRONE Barbera D'Alba		38,60
2006 Nebbiolo "PRINTI"		40,40

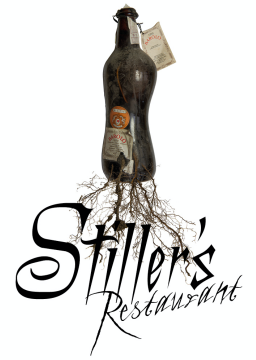
Der Roero Printi misst sich mit den am stärksten strukturierten piemontesischen Weinen. Er kann ausgesprochen langen Lagerzeiten entgegensehen. Die Weinreben wachsen auf den kalkhaltigen Böden des Fradlin-Hügels in Südwest-Lage

VIETTI PIEMONT

Die Familie Vietti erzeugt Wein seit vier Generationen in Castiglione Falletto im Herzen des Anbaugebiets Barolo. Winzige Erträge, biologische Weinbergsarbeit, Dichtpflanzung.

2016 Roero Arneis		35,00
2015 TRE VIGNE Barbera D'Alba		36,80
2012 CASTIGLIONE Barolo		71,00

ITALIEN



MARCHESI ALFIERI PIEMONTE

Das Weingut liegt auf Hügeln zwischen Asti und Alba.

Der Barbera D`Asti dominiert die Produktion, welche insgesamt 100.000 Flaschen auf 25 Hektar erbringt.

2001 ALFIERA Barbera D`Asti MAGNUM 90,00

Der Alfiera reift nach dem Keltern mindestens 15 Monate in französischer Eiche (225 und 500 l). Die endgültige Reifung findet sechs bis acht Monate in der Flasche statt. Er hat eine dunkle, rubinrote Farbe. Das Bukett erinnert an reife Pflaumen, Kirschen und

2015 ALFIERA Barbera D`Asti superiore 6 Mo Barrique 44,00

2018 LA TOTA Barbera D`Asti 28,70

Bis zu 50 Jahre alten Reben bepflanzt ist. Das Alter der Reben gibt dem Rotwein eine ausgewogene, kräftige Statur und seinen vollen, konzentriert-fruchtigen Geschmack. Ein variierender Prozentsatz (ca 60%) des Weines wird 6 Monate im Barrique ausgebaut um den warmen Körper zu unterstützen und ihm einen leichten Anflug von Rauchigkeit zu geben. Der nicht im Barrique ausgebauter Anteil erhält dem Wein seine jugendliche Frische und Lebendigkeit.

LA SPINETTA PIEMONTE

1985 vinifizierte LA SPINETTA seinen ersten Rotwein, Barbera Cà di Pian.

Anschließend folgten andere großartige Rotweine.

Man arbeitet nach der Philosophie, Weine aus Trauben zu erzeugen, die typisch sind für das Piemont und die den Charakter und die Identität des Bodens, auf dem sie wachsen, wiedergeben.

Bis zu 3 mal pro Sommer, zwischen Anfang Juli und Anfang August, wird ein Großteil der noch grünen Trauben von den Reben entfernt, um die Menge pro Pflanze zu reduzieren und somit die Qualität der Frucht zu steigern.

2011/14 "Ca di Pian" Barbera D`Asti 35,00

2008 COCITO Barbaresco 62,00

SANTA CATERINA PIEMONTE

Tenuta Santa Caterina befindet sich in der Gemeinde Grazzano Badoglio, einem kleinen Dorf mit etwas mehr als 600 Einwohnern auf den sanften Hügeln in der sogenannten "Colli Divini" Gegend, mitten im Herzen des Monferrato in der Provinz Piemont. Die Ursprünge gehen bis in das Jahr 961 zurück. Im Jahr 2000 wurde es von der Familie Alleva übernommen und nach philologischen Kriterien aufwendig restauriert und renoviert. Die wahre Persönlichkeit der Tenuta Santa Caterina geht daher auf ihre Wurzeln zurück. Die Böden der verschiedenen Weinberge wurden sorgfältig analysiert. Die Herausforderung der Öko-Nachhaltigkeit und der Verzicht auf einfachen Chemikalienschutz um eine strategische Allianz mit der Natur zu schaffen. Der unbedingte Respekt vor der Natur und die Gesundheit der Trauben waren der inspirierende Ausgangspunkt aller Arbeiten in den Weinbergen, die in den Weinbau und schließlich in den Weinkeller übertragen wurden.

2013 SORI DI GIUL Freisa 40,40

ITALIEN



PARUSSO PIEMONTE

Das Weingut Parusso in Monforte d'Alba liegt in der östlichen Barolo Zone und wird als streng qualitätsorientierter Familienbetrieb von Marco Parusso und seiner Schwester Tiziana geführt. Jahr für Jahr arbeiteten Sie sich hoch, und zählen heute zur Elite des piemontesischen Weinbaus. Insgesamt gehören 23 Hektar Weinberg in 18 verschiedenen Parzellen, fast alle in absolut bester Lage, zum Weingut. Zur Weinerzeugung werden ausschließlich die Trauben aus den eigenen Weinbergen verwendet, die sorgfältig selektiert, behutsam gekeltert und in temperaturregulierten Edelstahl tanks vergoren werden. Anschließend reifen die Weine in Eichenholzfässern.

2018 Nebbiolo Langhe	35,00
100% Nebbiolo. 12 bis 15 Monate in kleinen Eichenfässern und weitere 4 Monate auf der Flasche	
2017 Barbera D'Alba Ornati	37,70
2010 Barolo Marioldino	62,00
100% Nebbiolo, 30 Jahre alte Reben, 24 Monate Holzfaß	
2007 Barolo Le Coste	80,00
100% Nebbiolo, 24 Monate Barrique	

ANTONIO PERRINO TESTALONGA LIGURIEN

Antonio Perrino ist eine jener mythischen Figuren im italienischen Weinbau, die jeder kennt, von der jedoch nur die wenigsten jemals einen Wein getrunken haben. Das liegt vor allem daran, dass er gerade einmal sieben kleine Fässer besitzt, in denen seine komplette Produktion lagert. Die Weingärten, die er in der wild abfallenden Lage Arcagna in der Nähe von Dolceaqua, bewirtschaftet, hat er seit seinen Anfängen als Winzer 1961 nicht vergrößert. Statt Cabernet Sauvignon und Chardonnay, die manche seiner Kollegen auch in die Berge Ligurien setzten, setzte er stur weiter auf Rossese und Vermentino, zwei Rebsorten, die zwar beeindruckendes Potenzial besitzen, deren Popularität allerdings seit jeher überschaubar ist. Rossese ist sensibel und kompliziert. Erfahrung und alte Stöcke tun folglich gut – Antonio hat beides. Sein Rossese, den er seit nunmehr 55 Jahren vinifiziert, ist ein Manifest für das tiefe Verständnis des Winzers für die Sorte und warum es Sinn macht, jeden einzelnen Rebstock individuell zu pflegen. Steine & Salz und dazwischen Pfeffer, Thymian, rote Beeren, eine lebendige aber extrem feine und filigrane Textur, Trinkfluss und eine unglaubliche Länge machen klar, warum der betagte Mann völlig zurecht Kultstatus genießt

2017 Bianco Testalonga Vermentino	Magnum	89,00
2017 Dolceaqua Rosso Rossese		48,50

ITALIEN



TOSCANA

FATTORIA LE CORTI

2014 "CORTEVECCHIA", Chianti Classico	35,80
Sangiovese 95% und Colorino und Canaiolo 5%	
2015 "DON TOMMASO", Chianti Classico	44,00
85 % Sangiovese, 15 % Merlot 15 Monate Barrique & 12 Monate in der Flasche	

ALTESINO

2013/15 Brunello	57,50
100% Sangiovese grosso	
Neben dem BAROLO ist der BRUNELLO DI MONTALCINO der gefeiertste Rotwein Italiens, gehaltvoll, körperreich, hocharomatisch, tanninbetont und langlebig. Der Brunello, oder auch Sangiovese Grosso ist einer der zahlreichen Klone der Sangiovese-Traube.	

BARONE RICASOLI

Das Familiengut Castello di Brolio im Herzen des Chianti-Classico-Gebiets zählt zu den ältesten Weingütern der Welt. Seit 1141 betreibt die berühmte Adelsfamilie Ricasoli Weinbau in der Toskana. Über viele Jahrhunderte beeinflusste Barone Ricasoli die Geschichte. Die politische Macht ist Vergangenheit. Heute gilt das Engagement einzig der Qualität im Weinbau. Seit Anfang der Neunzigerjahre leitet Francesco Ricasoli das Gut. Der Landbesitz liegt in der Gemeinde Gaiole und umfasst 1.200 Hektar, davon sind 250 Hektar Weingärten. Auf mehr als 150 Hektar wird Sangiovese kultiviert. Der Rest ist mit Cabernet Sauvignon, Canaiolo Nero, Chardonnay, Malvasia del Chianti und Merlot bestockt.

2014 Chianti Classico Riserva BROLIO	42,20
--------------------------------------	-------

FATTORIA DI MAGLIANO

2014 HEBA Morellino di Scansano	28,70
2012 Morellino "POGGIO BESTIALE" Rosso della Maremma	44,00
Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc 18 Monate in 225 Liter Barrique-Fässern aus durchschnittlich gerösteter Allier-Eiche, im ersten Durchgang, feinkörnig, mindestens 24 Monate abgelagertes Holz.	
2012 Syrah "PERENZO" Rosso della Maremma	53,00
18 Monate in 225 Liter Barrique-Fässern aus durchschnittlich gerösteter Allier-Eiche, im ersten Durchgang, feinkörnig, mindestens 24 Monate abgelagertes Holz. Verfeinerung auf der Flasche für weitere sechs Monate	

ITALIEN

TOSCANA

MARCHESI ANTINORI

Das Gut Tenuta Tignanello mit seinen berühmten Weinbergen von Tignanello und Solaia liegt zwischen dem Tal des Flüsschens Greve und dem des Pesa, direkt im Herzen des Chianti, auf halber Strecke zwischen den kleinen Orten Montefiridolfi und Santa Maria a Macerata, nur 30 km von Florenz entfernt. Tignanello wird ausschließlich aus Trauben der 47 ha große Einzellage Tignanello des Weingutes Santa Cristina produziert, auf 350-400 m ü.d.M. gelegen, mit Südwest-Ausrichtung und kalkhaltigem Boden mit Tuffsteinanteilen. Er war der erste Sangiovese-Wein, der in Barriques ausgebaut wurde, und der erste moderne Rotwein, der mit für Italien nicht-traditionellen Rebsorten wie Cabernet ergänzt wurde. Er war auch einer der ersten Rotweine, der im Chianti-Gebiet ganz ohne Verwendung von weißen Trauben produziert wurde. Tignanello, ursprünglich „Chianti Classico Riserva vigneto Tignanello“, wurde erstmalig 1970 aus Trauben von einem einzigen Weinberg vinifiziert. Er enthielt neben Sangiovese auch 20 % Canaiolo sowie 5 % Trebbiano und Malvasia und wurde in kleinen Eichenholzfässern gereift. Mit dem Jahrgang 1971 wurde er als vino da tavola di Toscana (Tafelwein der Toskana) deklariert mit dem Namen Tignanello, demselben des Weinberges, von dem er stammt. Mit diesem Jahrgang hat sich Tignanello von den Produktionsnormen des Chianti Classico abgekoppelt; mit dem Jahrgang 1975 wurde auf die weißen Trauben vollständig verzichtet. Seit dem 1982er Jahrgang ist die Rebsorten-Zusammensetzung mit der aktuellen identisch geblieben. Tignanello wird ausschließlich in den besten Jahrgängen erzeugt. Er wurde nicht produziert in den Jahren 1972, 1973, 1974, 1976, 1984 und 1992.

2003 TIGNANELLO	120,00
2005 TIGNANELLO	120,00

TENUTA DELL'ORNELLAIA

Die Tenuta dell'Ornellaia wurde 1981 gegründet, als Marchese Lodovico Antinori seinen Traum verwirklichte, auf Ländereien aus dem Erbe der Della Gherardesca, dem mütterlichen Zweig seiner Familie, ein neues, herausragendes Weingut zu schaffen. Das Gut ist in einem noch unberührten Küstenstreifen der Maremma Toscana gelegen. Lodovico Antinori entschied sich zur Anpflanzung der für das außergewöhnliche Terroir des Gutes am besten geeigneten Rebsorten, d.h. Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Merlot. Auch das heutige Management-Team des Gutes fühlt sich den Prinzipien verpflichtet, die den Erfolg und die Anerkennung der Tenuta dell'Ornellaia im Laufe der Jahre begründet haben. Seit 2002 ist das Gut im Besitz der Weinbaurealtäten Robert Mondavi und Marchesi de' Frescobaldi

1996 ORNELLAIA	280,00
Cabernet Sauvignon 65%, Merlot 30%, Cabernet Franc 5%	
2005 ORNELLAIA	380,00
60 % Cabernet Sauvignon, 25 % Merlot, 12 % Cabernet Franc, 3 % Petit Verdot	



ITALIEN



AMPELEIA TOSKANA

Die große Dame der italienischen Biodynamie aus dem Trentino, Elisabetta Foradori, träumte von zarten Weinen des Südens. Direkt vis a vis zu Sardinien pflanzte sie im malerischen Bergdorf Roccatodeerighi die dafür nötigen Reben. Die Bewahrung reiner Natur ist dabei der immer von ihr beschrittene Weg

2017 Bianco di Ampeleia Trebbiano	33,20
2017 Un litro Alicante Cabernet Franc Carignan Grenache Marselan	26,00

PLANETA SIZILIEN

Die sizilianische Familie Planeta ist schon seit dem 15. Jahrhundert mit der Landwirtschaft verwurzelt, hat jedoch erst 1995 mit dem Weinbau begonnen. Das Weingut befindet sich zwischn Sambuca di Sicilia und Menfi. Das Weingut bewirtschaftet heute rund 363 Hektar Rebfläche und kein anderer Name symbolisiert so eindeutig den Aufbruch der Mittelmeerinsel in eine neue Weinbau-Epoche. Selbstbewusstsein, Innovationskraft, Ideenreichtum und natürlich die außergewöhnlichen Wein-Qualitäten sind die Garanten für den großen Erfolg des Weinguts. Planeta steht mit dem Weinmacher Carlo Corino einer der besten Italiens zur Verfügung und dies merkt man bei jedem Schluck

2001 Syrah	MAGNUM	75,00
2003 BURDESE	DOPPELMAGNUM	170,00
Rosso di Sicilia Cabernet Sauvignon/Cabernet franc		
2007 BURDESE	MAGNUM	95,00
20014 BURDESE		50,30

TASCA D'ALMERITA SIZILIEN

der große Tag/Nacht-Temperaturunterschied von über 15 Grad ermöglichen den Anbau einer vielfältigen Auswahl von Trauben unter Bewahrung ihres ursprünglichen Charakters.

2010 CHARDONNAY	46,70
tonige, sandige und leicht kalkhaltige Böden Gärung in 350l Fässern aus französischer Eiche Ausbau in Barriques- 70% neu, 30% gebraucht für 8 Mo keine Malolaktik	

WEINGUT MARCO DE BARTOLI SIZILIEN

Marco de Bartoli ist Vollblutwinzer, Sizilianer und typischer Italiener. Marco de Bartoli produziert Wein im Marsala-Gebiet und auf Pantelleria. Sein Keller liegt rund 12 km von Marsala entfernt. Die geologischen Gegebenheiten dort sind rau und trotzdem eignet sich der lehm- und mineralstoffhaltige Boden bestens für den Weinbau. Marco de Bartoli lebt seine Überzeugung.

2015 I Integer Grillo I maischvergoren	42,40
--	-------

ITALIEN



WEINGUT COS SIZILIEN

Die Liebe zum Wein brachte sie noch als Studenten zu ihrem eigenen Weingut in Vittoria. COS steht dabei für die drei Nachnamen der studentischen Gründer (120 Tsd. Lire Startkapital). "Es begann als Spiel", erinnern sich die beiden heute, "für unseren ersten Wein haben wir die Trauben noch mit den Füßen gestampft". Doch die Absicht dahinter war ernst. Sie wollten Weine kreieren, in denen das einzigartige Potenzial ihrer Heimerde zum Ausdruck kommt. Bestes Terroir und ausschließlich autochthone Rebsorten Siziliens! Kalkstein und Kreide in der extrem windig kühlen Region Vittoria und Frapato, Nero d'Avola, Grecanico und Insolia bilden den autochthonen Kern von Siziliens bestem und authentischstem Weingut. "Wer eine Flasche COS aufmacht, der soll Sizilien darin finden

2014 Pithos Bianco Grecanico	42,40
2013 Pithos Rosso Nero d' Avola, Frappato	44,00

OCCHIPINTI SIZILIEN TRIPLE A

Die bereits in ihrem jungen Alter sehr erfahrene Winzerin und Pionierin des biodynamischen Weinbaus in Sizilien möchte ähnlich wie ihr Onkel Giusto Occhipinti, Eigentümer der Azienda Agricola COS, die Weinbautradition im Südosten der Insel, wiederbeleben. Dabei verpönt die mit großer Leidenschaft in Vittoria tätige Gutsbesitzerin ausländische Rebsorten. Stattdessen setzt Arianna, die auf ihrem Hof von fünf Angestellten unterstützt wird, auf Nero d'Avola und Frappato. Als 21jährige mit einer Parzelle von einem Hektar gestartet, hat die junge Patriotin die Rebfläche der Azienda Agricola Occhipinti auf 18 Hektar ausgeweitet. Inzwischen gehören die im Stil für Sizilien eher untypischen Rotweine des Hauses zum Besten, was die größte Mittelmeerinsel zu bieten hat.

Arianna Occhipinti favorisiert eine natürliche Rebenerziehung, selektiert die Trauben sehr streng und nutzt nur die besten Früchte der mit rund 6.000 Reben pro Hektar bepflanzten Lagen. Als große Anhängerin des Frappato verzichtet sie - anders als die meisten sizilianischen Weinbauern - auf eine künstliche Bewässerung. Auch verbannt sie aus den rund 280 Meter hohen Rebbergen Chemikalien jeglicher Art. Auf den aus rotem Sand, Kalk und Ton bestehenden Böden des Sub-Apennin sind die Voraussetzungen günstig. Nachts kühlt es sich in den Weinbergen im Cerasuolo-Gebiet relativ stark ab, vom Meer weht stetig Wind.

2015 SP68 Bianco Albarello, Moscato	35,00
2016 SP 68 Rosso Frappato Nero D'Avola	35,00

ITALIEN



SIZILIEN

BARACCO

Nino Barraco ist einer der berühmtesten sizilianischen Handwerker der Naturweine. In Marsala an der Westküste der Insel kultiviert er einzigartige und unverwechselbare Weine aus heimischen Trauben.

Nino möchte mit seinen Weinen Gefühle wecken. Er möchte zeigen, was die Trauben und der Boden ohne Zusätze ausdrücken können. Alle Arbeiten werden manuell ausgeführt, und in keiner Phase des Verfahrens tritt Chemie in die Weinbereitung ein. Während der spontanen Fermentation werden nur natürliche einheimische Hefen verwendet. Die Weine werden weder gefiltert noch geklärt.

Ninos Idee ist nicht, den "perfekten" Wein herzustellen, sondern einen zutiefst persönlichen Wein, der sein Terroir zum Ausdruck bringt.

Die jährliche Gesamtproduktion beträgt 20.000 Flaschen

2014 GRILLO ORANGE 40,40

TENUTA DI CASTELARO LIPARI

I Vigneri. Erstmals 1435 in Catania im Schatten des Ätna als Gilde der Weinbauern gegründet, ist es jetzt eine kleine Gemeinschaft von sechs Qualitätsfanatikern, die sich auf die Tradition besinnen und ihren Wein mit viel Respekt produzieren – Respekt vor der Umwelt und den Menschen, Respekt auch vor dem Wissen der Vorfahren. Es versteht sich fast von selbst, dass nur einheimische Reben angebaut werden – terroir ist eben mehr als Erde

2014 BIANCO POMICE Malvasia Carricante 40,40

ABRUZZEN

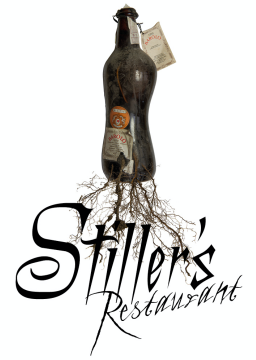
FRANCESCO CIRELLI

Francesco Cirelli lebt die biodynamische Landwirtschaft ganzheitlich

2017 Trebbiano D`Abruzzo Amphore 40,40

2017 Montepulciano D`Abruzzo Amphore 40,40

FRANKREICH



DOMAINE GESCHICKT ALSACE

Im Herzen der Weinstraße werden Weine ausschließlich aus eigenen Weinbergen mit geringen Erträgen produziert. Sie werden seit 1998 biodynamisch betrieben und sind Demeter zertifiziert. Die Weinbereitung ist natürlich, um die tiefe Identität des Terroirs zum Ausdruck zu bringen

2016 Riesling	35,00
2015 Pino	37,70
2017 Gewürztraminer Kaefferkopf Orange	44,00
2017 Pinot Noir	40,40

DOMAINE ALFRED BOXLER

Die Domaine Albert Boxler, heute von Jean Boxler geleitet, ist in Niedermorschwihr direkt neben Turckheim gelegen. Der Sommerberg eine der ganz besonderen Grand Cru Lagen des Elsass ist der „Hausberg“ von Niedermorschwihr. Jean Boxler der heute die Domaine leitet besitzt fast 4 ha Weinberge im Sommerberg, alles auf sehr granithaltigen Böden. Die Hauptrebsorte des Weinguts ist der Riesling, es sind jedoch auch Pinot Blanc, Pinot Noir, Silvaner und Gewurztraminer gepflanzt. Eine kleine Parzelle im Grand Cru Brand gehört ebenfalls zum Weingut. Jean Boxler hat das Weingut behutsam und mit einer fast störrischen Zurückhaltung in die Spitze der französischen Winzerelite geführt. Heute gehört die Domaine zum kleinen sehr erlesenen Kreis der *** Sterne Weingüter Frankreichs. Majestätische Weine mit einem grandiosen Alterungspotenzial.

2014 Pinot blanc reserve	37,70
2017 Silvaner	40,40

FRANKREICH

ALSACE

DOMAINE WEINBACH

Die Mönche bauten hier bereits seit dem Jahre 890 Wein an und verliehen dem Weingut seinen Namen nach dem kleinen Bach, der durch den Steingarten fließt. Nach dem Tod des legendären Weinvisionärs Théo Faller übernahm seine Frau Colette das Weingut, das sie heute noch mit ihren beiden Töchtern Catherine und Laurence leitet. Unter ihrer Ägide hat sich der Weltruf unbeirrt fortgesetzt und bei vielen Weinkennern und Weinliebhabern besitzt die Domaine dank ihrer charaktervollen und eleganten Kreszenzen Kultstatus.

2004 Riesling Schlossberg Cuvée Sainte Catherine L'inedit Grand Cru 63,80

Der Schlossberg liegt nördlich von Kaysersberg auf einem großen Granitfelsen des Vogesengrundgebirges. Er ist eine der berühmtesten Grand Cru Lagen des Elsass und seine Geschichte ist bis zurück ins späte Mittelalter dokumentiert. Der Weinberg ist steil und hat eine reine Südausrichtung. Er erstreckt sich über eine Höhe von 230 bis 400 Meter. Die Böden sind kieselhaltig, sandig und reich an Mineralien. Diese besondere Lage in Verbindung mit den Bodeneigenschaften entwickelt fruchtige und blumige Weine mit eigenem Charakter und einer besonderen Finesse. Domaine Weinbach baut hier ausschließlich Riesling an, der je nach Lage und Alter der Reben in unterschiedliche Cuveès abgefüllt wird. Nur in besonderen Jahren, wenn die Trauben L'Inédit herstellt.

2009 Riesling Réserve 36,80

saftige reife gelbe Früchte, auch Apfel mit leichter Süße, die von einer erfrischenden Säure abgepuffert wird



FRANKREICH



ALSACE

PIERRE FRICK

Das Weingut PIERRE FRICK ist seit zwölf Generationen mit dem Weinberg verbunden und kümmert sich heute um 12 ha Weinreben.

Es wird von Jean-Pierre und Chantal FRICK sowie ihrem Sohn Thomas FRICK geleitet.

Die Parzellen verteilen sich auf ein Dutzend Böden, die von Kalkstein dominiert werden und an den Endpunkten 15 km Entfernung haben.

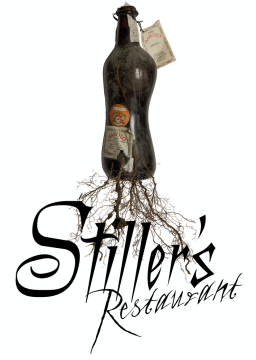
Bereits **1970** hatten Pierre und Annette FRICK das Weingut auf ökologischen Landbau umgestellt. Um die Vitalität des Bodens, der Reben und der Weine zu steigern, baut Jean-Pierre seit 1981 Reben in der Biodynamik an (Demeter).

Das Ziel ist authentische, gesunde und lebendige Weine. Die Ernte der Trauben erfolgt ausschließlich manuell. Sie werden in einer pneumatischen Presse ganz gepresst, ohne zu quetschen. Spontanvergärung mit den einheimischen Hefen ohne Zugabe von Sulfiten vor der Fermentation und keine Zugabe von Zucker oder Entfernen von Wasser angereichert. Der Säuregehalt wird nicht korrigiert. Die Weine werden ein- oder mehrmals abgefüllt. Die Reifung auf feiner Hefe erfolgt sechs bis neun Monate oder länger in alten Eichenfässern. Ohne Schönung oder andere physikalische oder chemische Behandlungen werden die Weine vor dem Abfüllen einfach auf Zelluloseplatten (keine sterile Filtration) filtriert. Diese Phase verleiht dem Wein mehr Finesse, ohne ihn in seiner inneren Struktur zu verarmen oder zu destabilisieren. Die Weine erhalten vor der Abfüllung eine minimale Zugabe von Sulfiten. So drückt jeder unserer Weine das anfängliche Gleichgewicht aus, das aus dem Terroir, dem Jahrgang und der Sorgfalt, die wir der Rebe bringen, hervorgeht.

2017 Riesling Macération - Pur Vin	30,50
2018 Pinot Gris Macération - Pur Vin	35,00
2018 Sylvaner Macération - Pur Vin	30,50
2018 Pinot Noir Strangenberg – Pur Vin	35,00

FRANKREICH

BURGUND



DOMAINE GOULLEY

Im Chablis der Biopionier und immer noch einer der Besten. 19 ha Rebfläche und bio seit 1991

2016 Chablis 37,70

DOMAINE DERAINE CÔTE DE BEAUNE

Dominique Derain war Fassmacher bevor er in Beaune Weinbau studierte. Er hat somit seinen Kindheitstraum - Winzer zu werden - verwirklicht. Nach über 10 Jahren Mitarbeit und Erfahrungen sammeln in diversen Weingütern der Region, haben er und seine Frau Catherine dann 1988 5,5 ha Weinberge in Saint Aubin, südlich von Beaune, gekauft. Nach einem persönlichen Treffen mit Maria Thun wurde mit der biologisch-dynamischen Bewirtschaftung der Weinberge begonnen.

2017 LES MEURGERS DES DENTS DE CHIEN St. Aubin Premier cru 80,00
2018 LA COMBE spontan in gebrauchten Barriques vergoren
12 Mo auf der Vollhefe, unfiltriert (Puligny-Montrachet) 53,00
2018 Landré selective Handlese, Korbpresse, unfiltriert 53,00
2017 LE BAN Saint-Aubin rouge 53,00

DOMAINE RÉMIS JOBARD CÔTES DE BEAUNE

Rémis reiche, konzentrierte Weine gehören regelmäßig zu den besten der Appellation. Unabdingbare Voraussetzung, so Jobard, sei die sorgfältige Pflege der Reben, verbunden mit einer strikten Ertragsbegrenzung. Bei der Vinifizierung geht Rémi Jobard dann sehr behutsam vor: Er läßt dem Wein die Zeit, die er zu seiner Entwicklung benötigt. Selbstverständlich reifen alle Weine, im kleinen Eichenholzfaß. Doch wohl dosiert. Nicht zuletzt durch seinen meisterlichen Umgang mit dem Holz gelingen Rémi Jobard Meursaults von bestechender Eleganz, da sie bei aller Reichhaltigkeit, Opulenz und Dichte immer auch eine wunderbare Finesse zeigen.

2006 Bourgogne Blanc 36,00
Etikettengläubigkeit schadet oft - in zwei Richtungen. Bei noblen Namen erhöht sie die Erwartungen - und wenn Jahrgang und Winzerleistung defizitär sind, ist die Enttäuschung groß. Bei einem einfachen Etikett 'Bourgogne' erwartet man eigentlich gar nichts - oft zu Recht. Der Blick des Weinkenners sollte nochmal auf das Etikett gerichtet werden - ein Winzer darf keine Trauben oder Weine dazu kaufen - also nichts aus Macon oder Rumänien - das sind Trauben von seinem Besitz, vielleicht aus jungen Rebstöcken in einer Meursault 1er Cru Weinberg oder von Parzellen, die postal/geographisch zu Meursault gehören, aber nicht das Anrecht auf die Herkunftsbezeichnung haben. Bei solchen Weinen mindert das einfache Etikett die Erwartungen, aber nicht die Qualität! Und diese ist im Glase nicht zu übersehen

2006 Meursault LES CHARMES Premier Cru 65,00

FRANKREICH

BURGUND



JEAN JAVILLIERS MEURSAULT

1933 wurde das Weingut von Jacques Javillier gegründet und heute wird es von seinem Sohn Jean und dessen Frau Christiane geführt. Bereits 1972 entschieden sich die Javilliers, auf ökologischen Anbau umzustellen – das ist nun 50 Jahre her und da kann man schon von einer Vorreiter-Rolle in der Region sprechen. 1976 erfolgte die Zertifizierung „Nature et Progrès“ und damit verbunden wurde der komplette An- und Ausbau endgültig biologisch. Die Söhne Alain und Thierry engagieren sich seit einiger Zeit ebenso im Weingut und treiben die Methoden der Biodynamik weiter voran. Derzeit erfolgt die Weinbereitung mit einem Minimum an Eingriffen, wenn diese notwendig sein sollten – d.h. es wird minimalst geschwefelt und nur im „Notfall“ gefiltert. Sonst reifen die Weine völlig naturbelassen heran und verbleiben nach dem Ausbau in gebrauchten Fässern für mindestens weitere 6 Monate im Weingut, bevor sie in den Verkauf gelangen.

2019 Meursault Blanc LES TILLETS Chardonnay 100 Jahre alte Reben Frische, Mineralität, Konzentration!	62,00
2018 Pommard 1er Cru Pinot Noir druckvoll, opulent, Kirsche	71,00
2018 Volnay 1er Caillerets Pinot Noir ultrafeinwürzig, Edeltannine	71,00

DIDIER DESVIGNES BEAUJOLAIS

Seit 1981 leitet Didier das Weingut das seit Jahrhunderten im Familienbesitz ist. In Villié-Morgon befindet sich die Domaine du Calvaire de Roche-Grès. Leidenschaftlich, qualitätsbesessen widmet er sich dem Beaujolais und somit der großartigen Gamay Traube. Ein Fanatiker der rastlos nach optimalen Weinen strebt. Puristisch klare Weine mit einem saftigen Zug am Gaumen.

2014 FLEURIE Cuvée Nature	35,00
2012 MOULIN À VENT Terre de Manganese	44,00

DAMIEN COQUELET BEAUJOLAIS

rein biologische Arbeit im Weinberg, Handlese, keine Eingriffe im Keller und minimaler Schwefeleinsatz höchstens bei der Abfüllung.

2016 Beaujolais blanc Gamay blanc	35,00
2017 Beaujolais rouge Gamay	35,00

FRANKREICH



BURGUND

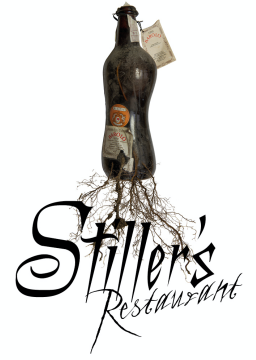
GUY, ANNICK ET YANN BERTRAND BEAUJOLAIS

Rund 7,5 Hektar besitzt sie, größtenteils in Fleurie, Yann profitiert davon, dass seine Eltern schon 1992 auf biologische Wirtschaftsweise umgestellt haben und die 40 bis 60 Jahre alten Rebstöcke mit viel Arbeitsaufwand und Liebe pflegen. Seit 2013 sind die Weinberge zertifiziert, und Yann experimentiert seit dieser Zeit mit biodynamischen Methoden. Yanns Weine vergären in einer *macération carbonique* ohne Mostschwefelung und ohne weitere Additive im Keller. Sie werden ausgebaut in gebrauchten Fässern, sodass das Holz keine eigene Note hinterlässt. Die Weine sind dicht und stoffig – sie haben daher Charaktereigenschaften, die wir im Beaujolais häufig vermissen

2017 PURE OH I RIGINE	Gamay	37,70
2017/18 FLEURIE COUVÉE DU CHAOS	Gamay Vieilles Vignes	44,00
2018 JULIENAS PUR JUS	Gamay kräftige Bodenstruktur	40,40

FRANKREICH

LOIRE



DOMAINE SÉROL CÔTE ROANNAISE

Die Stadt Roanne ist der Namensgeber dieser bei uns weniger bekannten jungen Appellation.

Das Weingut besteht bereits seit Ende des 17en Jahrhundert und wird heute in 5er Generation von Stephan Sérol und seiner Frau geleitet. Das Gros ist mit Gamay bepflanzt. Bei diesem Wein wird während der gesamten Vinifikation auf jegliches Zugesetzen von Schwefel verzichtet. Lediglich vor der Füllung wird etwas Schwefel zur Stabilisation zugesetzt. Auch hier selbstverständlich Handlese. Ganztraubenvergärung während 10 Tagen. Danach Abpressen und 6 monatiger Ausbau im Holzfass

2013 L`Incorruptible

30,50

DOMAINE FOUASSIER SANCERRE

Die Familie Fouassier betreibt in der 10en Generation Weinbau in Sancerre. Auf 58 ha wird streng biodynamisch gearbeitet. Die Kombination von biodyn und Spontanvergärung ist im Sancerre eine echte Seltenheit. Es entstehen grandios authentische Weine die sowohl das Terroir der kalkhaltigen Böden wie auch die Frische und Duftigkeit der Sauvignontraube exzellent herausstellen.

2014 BLANC LES CHASSEIGNES

37,70

DOMAINE DU COLLIER SAUMUR

Caroline und Antoine Foucault, er der Sohn von Charly Foucault von der legendären Domaine Clos Rougeard, haben sich 1999 in Chacé nahe Saumur selbständig gemacht. Nach einer gründlichen Ausbildung und dem Studium in Bordeaux sowie sieben Jahren auf Clos Rougeard wollte Antoine eigene Wege gehen. Antoine produziert in den großen alten weitläufigen Kellern Chenin Blancs, die seinesgleichen suchen. Diese Unikate sind messerscharf, puristisch, klar und doch immer elegant und schmeichelnd. Selten findet man eine solch bleibende Spannung gepaart mit dieser beeindruckenden Länge in einem Wein. Der Rotwein steht den Weißwein in Nichts nach. Aus Cabernet Franc produziert die Domaine auf 2,5 ha eine kleine Menge fantastischer tiefer, kühler und rassisch feiner Rotweine. Es sind Weine, die, wie alle großen Gewächse der Region Loire, einige Jahre Reife benötigen.

2010 Saumur Blanc Chenin Blanc

66,50

2015 Saumur Blanc Chenin Blanc

60,20

2015 Saumur rouge La Ripaille Cabernet Franc

60,20

FRANKREICH



LOIRE

CLOS CRISTAL SAUMUR CHAMPIGNY

ist Geschichte und Mythos zugleich! Am Ende des 19. Jahrhunderts war die Region Saumur-Champigny eher für ihre Weißweine bekannt. Die Roten wollten einfach nicht richtig reif werden, und wurden als ruppiger Schankwein nicht über die Grenzen der Region genossen. Das war dem, durch außergewöhnlichen Unternehmergeist zu Reichtum gelangten, Textilhändler Antoine Cristal nicht genug. Er erkannte das enorme Potential der Cabernet - Reben in der Region. Sein feiner Gaumen orientierte sich sicherlich am berühmten Bordelais. Er legte einen etwa 10ha großen, nach Süden ausgerichteten und mit einer Mauer umfriedeten Weinberg an. Auch im Weinberg selbst ließ Antoine Cristal, etwa 60cm dicke Betonmauern setzen, durch die die Reben erzogen werden (siehe oben). Diese wurzeln in, sich leicht erwärmenden Sandböden auf einem massiven Kalksteinsockel. Der Rebstock bleibt im Schatten, während das Grün viel Sonne und Wärme tanken kann. Alles wurde auf optimale Reifebedingungen hin ausgelegt. Es konnte selbst auf die sonst übliche Aufzuckerung der Trauben (Chaptalisation) verzichtet werden, die Antoine Cristal ablehnte. Ein früher Verfechter des vin nature! So ward also Clos Cristal geboren. Seit 2001 führt der äußerst sympathische Eric Dubois die Geschicke des Gutes. Seither werden die Reben biologisch bewirtschaftet und statt Traktoren, bearbeiten Pferde die Weinberge. Der Wein wird ohne Zusatzstoffe in den umfangreichen Tuffsteinkellern des Weingutes ausgebaut.

2014 Saumur Champigny 100% Cabernet franc MAGNUM 88,00

CLOS ROUGEARD SAUMUR CHAMPIGNY

In Chacé 7 km entfernt von der Stadt Saumur die auch der Appellation ihren Namen gibt, werden von den Gebrüdern Nadi und Charlie Foucault die bedeutendsten Cabernet Franc dieses Planeten gemacht. Die beiden sind kompromisslose Perfektionisten, was man beim Anblick des in den Kreideboden gegrabenen Kellers erst mal nicht glauben mag. Was hier mit einfachsten Mitteln und großem Fingerspitzengefühl entsteht sind Weinmonumente in Perfektion. Seit vielen Jahren entstehen hier faszinierende sich die Kenner in alle Welt reißen

2007 ROUGE LES POYEUX Cabernet franc 134,00

Les Poyeux brilliert mit seinem sehr floralen Duft und vielschichtigen Bukett. Feingliedrich druckvoll und präsent erschließt er sich nach einiger Zeit im Glas und verführt mit sehr viel Charme und feiner Präsenz

LAURENT SAILLARD LOIRE

Dieser kühle Vertreter stammt aus einer 1 ha großen Parzelle direkt am Waldrand um Pouillé, die Reben wurden 1978 auf Feuersteinböden gepflanzt. Laurent Saillard baut ihn behutsam in großen, gebrauchten Holzfässern aus und verzichtet auf jegliche Zusätze im Keller.

2019 LA PAUSE Gamay 37,70

FRANKREICH

LOIRE



DOMAINE DU CLOSEL SAVENNIÈRES

Evelyne de Pontbriand die charmante Besitzerin des Châteaux des Vaults baut feinste Chenin und Cabernet in Anjou an. Die perfekte Weinbergsarbeit ist seit Jahren bio zertifiziert. Die Weinberge sind wahre Augenweiden, natürlich gepflegt vital voller Leben im Boden und an den Reben. Hier kann nur authentisch gesunder Wein entstehen. Minimalistische Kellerarbeit, natürlich vergorener Most ohne jegliche Zusätze und Hilfen. Es entstehen genial filigrane Chenin und saftig elegante Cabernets die nicht nur in Savennières ihres gleichen suchen.

2015 Eau de Pluie Saveniérres blanc	37,70
2015 La Jalousie Chenin blanc	50,30
2015 Clos du Papillon Chenin blanc	60,20
2013 Une emotion Cabernet franc	37,70

NICOLAS JOLY SAVENNIÈRES

Nicolas Joly gilt als Weinpapst der Biodynamie

2015 Clos de la Bergerie Chenin blanc	60,20
---------------------------------------	-------

CLAU DE NELL VAL DE LOIRE

Die Domaine Clau de Nell gehört ganz ohne Zweifel zu den Kultweingütern im Anjou an der Loire. Das liegt nicht etwa an ihrer langen Geschichte, sondern daran, dass ihre Gründer zwischen 2002 und 2008 von Beginn an zwar exzellente Weine erzeugten, aber leider in wirtschaftlicher Hinsicht wenig Glück hatten. Ihre Weine erregten die Aufmerksamkeit der großen burgundischen Winzerin Anne-Claude Leflaive, die den Winzern zunächst unter die Arme griff, später mit ihrem Mann und dem befreundeten Ehepaar Bourguignon, zwei Bodenkundlern, die Domaine Clau de Nell übernahm. Tatsächlich entstehen heute auf Clau de Nell einige der burgundischsten Weine des Anjou, geprägt von einer fantastischen Balance von Eleganz und Bodenständigkeit. Ein absolut eigenständiges Terroir und bis zu 100 Jahre alte Reben liefern charaktervollen Grolleau, Cabernet Franc, Chenin blanc und die Cabernet-Cuvée Violette.

2018 Chenin blanc	53,00
2017 Grolleau	48,50
2018 Cabernet Franc	46,70

FRANKREICH



BORDEAUX

THIERRY MANONCOURT ST. EMILION

Das Château Figeac ist eines der bedeutendsten und traditionsreichsten Weingüter der französischen Gemeinde Saint-Émilion in der Region von Bordeaux. Das Château befindet sich im äußersten Nordwesten des Gebietes der Appellation von Saint-Émilion, in unmittelbarer Nachbarschaft zur Gemeinde Pomerol. Die 40 Hektar großen Weinberge profitieren von einer geologischen Besonderheit: Sie liegen auf bis zu sieben Meter dicken Kiesablagerungen, die der Fluss Isle in der Günz-Eiszeit aus dem Zentralmassiv herangeführt hat.

1994	Château-Figeac Premier Grand Crû Classé	150,00
1997	Château-Figeac Premier Grand Crû Classé	150,00

VALMENGAUX ST EMILION

In Verac, also auf der rechten Gironde-Seite zwischen Fronsac und Saint-Émilion gelegen, befindet sich die kleine Domaine. Vincent Rapin bearbeitet seine Weinberge biologisch, er bewirtschaftet 5,4 Hektar auf Kreide und Kalkböden. Aus 85 % Merlot, 10 % Cabernet Franc und 5 % Cabernet Sauvignon, typisch für die Gegend, werden Bordeaux AC der Extraklasse vinifiziert, die auf diesem Preisniveau keinerlei Konkurrenz scheuen müssen.

2013	Bordeaux Rouge biodyn	40,40
------	-----------------------	-------

Am Ortsrand von Saint Emilion besitzt Vincent Rapin eine Parzelle mit 1,2 ha. Hier produziert er la Dame de Onze heures, einen finessenreichen, feinen Saint Emilion Grand Cru. Wie im St. Emilion üblich dominiert der Merlot. Der Ausbau erfolgt im großen Stockinger Holz und zu einem kleinen Teil in toskanischen Toneiern

2014	La Dame de Onze Heures biodyn	62,00
------	-------------------------------	-------

CAP SAINT MARTIN CÔTES DE BLAYE

2015	Cuvée Prestige Bordeaux rouge Merlot, Cab Sauv	35,00
------	--	-------

FRANREICH

BORDEAUX

PONTET CANET PAUILLAC

Pauillac ist die einzige Stadt im Weinbaugebiet des Médoc. hier sind die Qualitäten aller roten Bordeauxweine auf dem Gipfelpunkt beisammen. Wenn Bordeaux das Mekka aller Kenner feinsten Weine ist, dann ist die „heiligste Stätte“ darin Pauillac. Der Wein ist ein kraftvoller Ästhet und kann in die Extreme gehen, in Bestform jedoch erreicht er eine so vollkommene Ausgewogenheit, daß kein Abend lang genug sein kann, um ihm gerecht zu werden.

PONTET CANET 5e Cru Classé

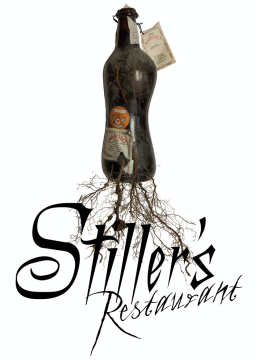
Die Lage von Pontet-Canet in der Nähe von Mouton verspricht Spitzenqualität.

1990 Château Pontet-Canet	250,00
1995 Château Pontet-Canet	190,00

MOUTON-ROTHCHILD PAUILLAC

das dritte Chateau der großen Drei von Pauillac, liefert den eindrucksvollsten Wein. Kennzeichnend ist eine tiefe Konzentration an Cabernet-Sauvignon-Geschmack, von dem oft behauptet wird, er erinnere an schwarze Johannisbeeren. Er ist hoch im Alkoholgehalt, sehr haltbar, anfänglich hart, jedoch reich an Aroma.

1989 Château Mouton Rothchild	
1. Grand Cru Classe	835,00



FRANREICH

RHONE

DARD ET RIBO

Das Duo René-Jean Dard & François Ribo betreiben seit mehr als 30 Jahren gemeinsam Weinbau. Ansässig in Mercurool, im nördlichen Teil des Rhône-tals, besitzen sie Parzellen in den drei großen, prestigeträchtigen Appellationen Saint-Joseph, Crozes-Hermitage und Hermitage. Die Reben stehen auf Granit und in den Höhen von Larnage auf weißem Kalkstein.

Dard & Ribo verfolgen die großartige Philosophie der zügigen Trinkreife. Das freut den ungeduldigen Zecher, der sonst bei anderen Nord-Rhône Kreszenzen lange Jahre der Flaschenreife abwarten muss. Die Weine der Domaine sind alle sehr früh zugänglich und bereits wenige Monate nach der Füllung genussbereit. Eine extrem lange Lagerfähigkeit ist nicht das Ziel der Bemühungen. Doch dank ihrer Struktur, Mineralität und inneren Dichte können sie spielend 10-15 Jahre alt werden. Wenn es einem gelingt zu vergessen hat, was man im Keller hat, was zugegebenermaßen schwerfällt, wenn man einmal probiert hat. Der Weinbau erfolgt im Übrigen seit Wigenkeiten nach biodynamischen Richtlinien.

2014 Crozes Hermitages blanc	Rousanne	47,60
2016 Crozes Hermitages blanc	Rousanne	49,40
2014 Printemps Crozes Hermitage rouge Syrah		40,40
Ganztraubenvergärung		
2013 St. Joseph Crozes Hermitage rouge Syrah		53,00

ROUSSILLON

BRUNO DUCHENE

Die sorgfältige, streng biodynamische Arbeit von Bruno Duchêne bündelt die Kräfte der alten Rebstöcke und so entstehen beeindruckende Weine, die er in großem Holz ausbaut. Frische kühle Mineralik gleitet nahtlos über in feine saftige reife Fruchtaromen. Der Ausbau im großen Fuder achtet Bruno sehr auf diese Fruchtigkeit und auf frühe, süffige Trinkigkeit. Duchênes Weine sind Top-Unikate des Südens, untypisch da fein und delikat sowie zurückhaltend im Alkohol. Diese jungen Reben finden wir ziemlich am oberen Ende der atemberaubend hoch über Banyuls stehenden Weinberge. Frische kühle Mineralik gleitet nahtlos über in feine saftige reife Fruchtaromen.

2016 LA LUNA Syrah, Grenache noir		44,00
-----------------------------------	--	-------



FRANREICH



ROUSSILLON

DOMAINE DE L'HORIZON

Der Ort Calce liegt geographisch ganz im Süden, im französischen Teil der Côtes Catalanes. Auf 110 m Höhe hat der Ort 320 ha Weinberge ausgewiesen. Die einmalige Bodenbeschaffenheit und klimatisch gute Bedingungen sind die Basis für diese finessenreichen Weine. Schwarz und Blauschiefer, Kreide, Kalk sowie Löss und Mergelböden ergeben eine seltene fast einmalige Bodenvielfalt. Grenache, Carignan, Macabeau und Muscat also alles regionaltypische Traubensorten werden auf uralten Rebanlagen geerntet. Durch die intensiv aufwendige biodynamische Arbeit im Weinberg erreichen wir trotz des hohen Alters der Reben ein gesundes Lesegut. Die Kellerarbeit und die Kellertechnik sind minimalistisch puristisch und ohne jegliches technisches Schnick Schnack. Keinerlei Fremdhefen oder technische Zusätze erreichen den Most. Die natürliche Spontanvergärung sorgt für authentische terroir-geprägte Weine. Das Weingut ist im Besitz der engagierten Weinhändler Doris und Joachim Christ

2012 Blanc	Grenache Gris, Blanc, Macabeau	55,70
2013 Rosé	Carignan noir, Grenche noir	50,30
2014 Rosé	Carignan noir, Grenche noir	50,30
2016 Rosé	Carignan noir, Grenche noir	55,70
2012 L'Esprit de L'Horizon blanc	macabeau, grenache blanc, muscat	37,70
2016 L'Esprit de L'Horizon blanc	macabeau, grenache blanc, muscat	38,60

2011 L'Esprit de L'Horizon 42,20

der rote Junior der Domaine de l'Horizon. Dieser süffig feine Rotwein besteht vorwiegend aus Carignan und Grenache von den jüngeren Rebanlagen der Domaine, auch wenn diese schon zwischen 20 und 30 Jahre alt sind. Nach etwa 10 tägiger Maischegärung reift der Wein für ein Jahr in 500 l Tonneaux. Transparentes Karminrot, feines bereits geöffnetes Bouquet von roten Beeren und Gewürzen, ergänzt von einem Hauch Vanille. Er ist wie alle Horizons saftig und elegant bei ansprechender Länge.

2017 Mar i Muntanya rouge	Syrah, Grenache noir	35,00
2018 Syrah PUR ohne zugesetzten Schwefel		44,00
2015 Le Cadet	Grenache noir, Carignan	36,80
2012 Rouge		55,70

Das Rotweincuvée besteht aus Grenache Noir und Carignan Noir. Die Böden sind ebenfalls extrem, vielfältig. Größtenteils werden ganze, ungequetschte Beeren verarbeitet. 14 tägige offene Maischegärung in Holz- und Beton. Minimale Extraktion, 12 Monate Ausbau in 500 l, 600 l, 1.200 l und 2.000 l Fässern.

FRANKREICH



ROUSSILLON

CAROLIN UND NIKOLAS BANTLIN

Les Enfants Sauvages - das sind Nikolaus und Carolin Bantlin zwei Deutsche die in Fitou seit 2003 großartig feine biodynamische Weine produzieren. Die Domaine befindet sich in Fitou rund 30 km nördlich von Perpignan, Luftlinie etwa 5 km vom Mittelmeer entfernt, auf 150 m ü.N.N. Alle Weinfelder sind in zwei abgeschlossenen Parzellen zusammengefaßt, die inmitten der Garrigue liegen. Die Weinberge sind umgeben von Mandel-, Feigen- und Olivenbäumen sowie den typischen Aromapflanzen der Garrigue - Thymian und Rosmarin. Alle Reben sind in traditioneller Gobeleterziehung. Alle Reben stehen auf Kalkböden. Die Größe des Weinguts beträgt 12 ha, die Anbaufläche liegt derzeit bei ca. 8 ha.

„Grundlage der menschlichen Existenz ist eine intakte Natur. Eine einfache, selten jedoch ausreichende Erkenntnis, ihr den entsprechenden Respekt entgegen zu bringen. Bezüglich der Landwirtschaft bedarf dies einer Bearbeitungsform, die möglichst keine schädigenden Spuren hinterläßt, das heißt ein Gleichgewicht zu finden zwischen dem, was man nimmt und gibt; ein Kennen und Beachten möglichst vieler irdischer und kosmischer Zusammenhänge.“

2016 Enfant Sauvage Carignan, Grenache noir	38,60
2012/14 Roi des Lezards 100 % Carignan sehr alte Reben	40,40

MATASSA

Obwohl die Domaine Matassa erst kurz nach der Jahrtausendwende gegründet wurde, hat sie unter Kennern jetzt schon Kultstatus. Der aus Südafrika stammende Tom Lubbe war vorher Kellermeister beim Renommierbetrieb Gauby in dem kleinen Ort Calce. Er sah das Potenzial der Gegend und kaufte sich einige spektakuläre Parzellen. Allerdings ist seine jetzige Arbeitsweise moderner, ja fast schon avantgardistisch. Mittlerweile ist er zum Vorbild vieler junger Winzer geworden, die, wie er, Weine einer kühleren Stilistik, gepaart mit einer hohen Spannung am Gaumen suchen. Das Ergebnis gibt ihm recht. Die Weine haben ein enormes Lagerpotenzial. „Die Klarheit und Präzision der Matassa-Weine, unterstrichen von einer unglaublichen Mineralität, machen Sie zu einem der großen Weinerlebnisse Frankreichs. Stefan Bordthäuser“

2015 Cuvée MARGUERITE Muskateller, Viognier, Macabeau	44,00
2015 BLANC Grenache blanc Macabeau	48,00
2018 COUME DE L`OLLA blanc Macabeau, Muskat, Petit grain	35,00
2017 BRUTAL Macabeau ORANGE	44,00
2014 ROMANISSA Grenache, Carignan	44,00
2015 COUME DE L`OLLA Grenache Noir, Grenache Gris, Macabeau	37,70
2015 EL SARRAT Mouvèdre	44,00

FRANKREICH



DOMAINE DE COURBISSAC MINERVOIS

Courbissac besitzt hochgelegene (250-300m) Weinberge (im Schnitt 40 Jahre alt) am Fuße der Montagne Noire. Aus diesen Bergen kommen kalte Fallwinde, die auch im sommer für kühle Nächte und damit zusätzliche Aromenbildung sorgen. Die Weinberge sind auf strikte biodynamische Bearbeitung umgestellt worden. Brunnhilde sucht Leichtigkeit im Ausdruck, Dichte ohne Schwere.

2016 L'ORANGE Marsanne, Muskateller	38,60
2016 Roc du Pière Syrah, Mouvedre	44,00

PETIT BAIGNEUSE MAURY

Alle Arbeiten im Weinberg und Keller zielen auf naturnahe authentisch wilde, ja ursprüngliche Weine hin. Die Reben stehen aus Schieferböden. Der Ausbau erfolgt unter Kohlensäuremischung ganzer Trauben bei niedriger Temperatur

2017 JUSTE CIEL Macabeau, Grenache Gris	40,40
2019 TRINQUETTE ROUGE Grenache noir, Carignan	35,00

DOMAINE LE ROC DES ANGES MAURY

Im Jahr 2001 wurde das Weingut Domaine Le Roc des Anges von der Idealistin und sehr jungen Önologin Marjorie Gallet gegründet. Auf den kargen, dunklen Schieferböden gedeihen bis zu 100 Jahre alte Reben und bei den Neupflanzungen achtet die Winzerin auf eine hohe Stockdichte. Das Ergebnis aus den Reben und einfachsten Methoden im Keller sind die vollmundigen, unverfälschten Weine voller Finesse, die das Talent und die Leidenschaft der Winzerin repräsentieren.

2015 LLUM Grenache Gris Macabeau	37,70
2015 RELIEFS Carignan	44,00

CHATEAU LA BARONNE CORBIÈRES

Das Bioweingut ist im Corbières in Südfrankreich. Mit viel Leidenschaft werden die für das Languedoc-Roussillon typischen Rebsorten angebaut. Wichtig ist den Weinmachern, dass die Typizität der Rebsorten und die Eigenarten der Böden im Wein zusammenfinden.

2014 Les Vals Rousanne barrique	37,70	
2016 Grenache Gris de Jean	maischevergoren	37,70
2016 Vermentino	37,70	
2015 Grenache de Jean	35,00	
2015 Les Lanes Grenache, Carignan	30,50	
2013 Pièces de Roche Carignanreben von 1892	53,00	

FRANKREICH



DOMAINE ROC D'ANGLADE LANGUEDOC

2009 Roc d'Anglade blanc Chenin blanc 55,70

Der aus 100% Chenin Blanc bestehende Wein überzeugt durch seine Klarheit und Tiefe. Wir befinden uns im Süden Frankreichs und notieren eine solche Leichtigkeit, sehr fein anregende Säure und eine großartige Mineralität die man so eher im Süden nicht vermutet.

2014 Roc d'Anglade Rouge Carignan, Grenache, Syrah 62,00

LAFITTE JURAÇON SUD OUEST

Auf den 5 ha Weinbergen wird Gros Manseng und Petit Manseng angebaut. Das Weingut arbeitet bio, im Keller ist der Aufwand puristisch minimalistisch, alles Natur, ohne Eingriffe in der Gärphase und auch sonst, ohne jegliche Manipulation und Zusätze am und im Rebsaft. Spontan vergoren sind alle Weine authentisch perfekte großartige Beispiele der Appellation.

2016 Argile Jurançon Petit Manseng Tonerde. Amphore 62,00

2017 Orange maischevergoren 62,00

COMBEL LA SERRE CAHORS

Das Chateau Combel la Serre ist seit 1900 im Familienbesitz. Doch erst im Jahre 1998 begann man, dort kommerziellen Weinbau zu betreiben. Seit 2013 werden die Rebanlagen biodynamisch (nach Ecocert) bewirtschaftet, denn nach Auffassung der beiden Naturliebhaber Jean-Pierre und Julien können besondere Weine nur von gesunden Böden stammen. Nur so kann man den Ausdruck der verschiedenen Lagen entsprechend präzise herausarbeiten. Dies ist ihr Ziel, und ihr Mittel ist die Malbec. Diese eine Rebsorte ist das Fundament des Betriebes, auf ihr ruhen die Säulen ihres Erfolges: Eines Cahors, der seine Herkunft und Tradition mit einem zeitgenössischen Trinkfluss und Zugänglichkeit verbindet.

2018 Le Pur fruit de Causse 28,70

FRANKREICH



DOMAINE RATTE ARBOIS JURA

Michel Henrie und Françoise bewirtschaften voller Stolz und Ehrfurcht gegenüber der Natur ihre 9 ha Weinberge biodynamisch. Sie haben ihr Weingut Demeter zertifizieren lassen. Die Rebärten erstrecken sich auf sehr exponierte Lagen rund um Arbois die da wären Corvées, Grand Curoulet, Bésivette, Prévelront, Régole, Clos Maire und Bergère. Diese kleinen Juwelen die heute leider nicht mehr zu kaufen sind, stammen aus dem Besitz von François Eltern. Einige Kleinstparzellen konnten noch vor dem großen Run der im Jahre 1989 einsetzte dazugekauft werden. Die nächste Generation steht mit dem Sohn Quentin der das Ehepaar Ratte schon heute tatkräftig unterstützt bereit. Ein hochspannendes Weingut mit dem wir noch viel Freude haben werden.

2016 Arbois blanc Chardonnay Ausbau im großen Holz	48,50
2018 Arbois blanc Naturel Savagnin Natur pur mit wenig Schwefel	53,00
2017 Arbois Pinot Noir 3 Wochen Maischegärung mit eigenen Hefen ohne Schwefel	53,00
2015 Crémant du Jura 100% Chardonnay	53,00

ANNE & JEAN-FRANCOIS GANEVAT JURA

Jean-François Ganevat ist Einer, der der Philosophie des natürlichen Weinbaues treu bleibt, ohne jedoch den Anspruch zu erheben, die Biodynamik perfekt zu beherrschen.

Nur wenige Winzer schaffen es, ohne jegliche Zugabe von Schwefel so ausdrucksstarke und zugleich erstaunlich klare Weine zu gewinnen. Deshalb liefern hoch angesehenen Winzerkollegen ihm zusätzlich beste Trauben aus den eigenen Weinbergen, damit Jean-François auch aus diesen bei sich im Jura einen „Vin Naturel“ vinifiziert.

2018 POULPRIX Gamay aus dem Beaujolais, Poulsard und Savagnin aus dem Jura. Ausgebaut im großen Holzfuder.	53,00
2018 JAJA DU FRED Pinot Noir aus Burgund, ausgebaut im gebrauchten Barrique.	62,00
2017 VIEUX MACVIN Sogenannter Likörwein aus dem Jura-Gebiet. Macvin besteht aus kurz angegorenem Traubenmost aus Rebsorte Savagnin, der mit Marc aufgegossen wird, wodurch die Gärung endet. 17 vol%	80,00

FRANKREICH



LES DOLOMIES JURA

Céline Gormally von der Domaine les Dolomies strahlt eine Ruhe, Klarheit und Direktheit aus, die die Landschaft im Jura widerspiegelt. Hier gibt es nichts Aufgesetztes, alles ist gänzlich unprätentiös. Die Hände von der Arbeit im Weinberg rau, das Gesicht vom Sturm gezeichnet, die Weine von einmaliger Strahlkraft! Céline baut gemeinsam mit ihrem Mann Steve ihre Weine in Passenans an, einer französischen Gemeinde mit 344 Einwohnern im Department Jura. Ihre Reben wachsen hauptsächlich auf Kalkböden und buntem Mergel – ideale Voraussetzungen für ihren Savagnin und Chardonnay.

2018 Chardonnay LES COMBES	60 Jahre alte Reben	44,00
2018 Chardonnay LES BOUTONNIERS		48,50
2018 Savagnin ARCO	ouilly ohne Florhefe	62,00

DOMAINE DE ARDOISIÈRES SAVOYEN

Savoien ist eins der kleinsten Weinbaugebiete Frankreichs. Nur wenige Flaschen verlassen das Gebiet auf den Wegen des freien Handels. Zu gering sind die dort produzierten Mengen, zu unbekannt die Weine und zu groß der Durst der heimischen Menschen und der Touristen. Bei kontinentalem Klima mit heißen Sommern und kalten Wintern kultivierten bereits die alten Römer Rebanlagen auf 200-600 Metern.

Erarbeitet werden ausschließlich Gebiets typische Rebsorten wie die rote Persan, Mondeuse Noire und Gamay die weiße Rousanne, Mondeuse blanche, Malvoisie und Jacquère blanc.

Auf sieben Hektar bester Südlage wachsen die Weine auf einer kargen Melange aus Schiefergestein und Glimmern.

Hauptgrund der außergewöhnlich hohen Weinqualität der Domaine ist auch hier die konsequente biodynamische Arbeit im Weinberg und im Keller. Jeder Handgriff der im Weinberg getan wird zielt allein darauf ab, die Identität des Berges mittels der Trauben in den Keller und auf die Flasche zu bringen.

2017 ARGILE Blanc Chardonnay, Jacquère, Mondeuse blanche	44,00
2018 SILICE Blanc Jacquère, Chardonnay, Mondeuse Blanche	35,00
2018 SCHISTE karger Schiefer, extreme Hanglage	67,50
2018 ARGILE Rouge, Gamay, Persan	48,50
2016 AMÉTHYSTE rouge Persan und Mondeuse grandioser, tiefer und gleichzeitig überaus lebendiger Wein	91,00

SPANIEN



REMIREZ DE GANUZA RIOJA

Bodegas Fernando Remirez de Ganuza liegt im "Rioja Alavesa. Das Durchschnittsalter der Reben beträgt 60 Jahre.

2004 Rioja Reserva	MAGNUM	240,00
96 Parker Punkte 90 % Tempranillo, 10% Graziano. 24 Monate im Barrique gereift (80% frz, 20% amerik.)		
2005 Rioja Reserva		107,00
90 % Tempranillo, 10% Graziano. 24 Monate im Barrique gereift (80% frz, 20% amerik.)		

BODEGAS CUNE RIOJA

2007 Rioja Gran Reserva	IMPERIAL	62,00
Die Gran Reserva Imperial wurde aus den Rebsorten Tempranillo, Graciano und Mazuelo erzeugt. Die Trauben wurden von Hand gelesen und streng selektiert. Nach der temperaturkontrollierten Gärung reifte der Wein für rund 3 Jahre in Barriques aus französischer und amerikanischer Eiche.		

DESCENDIENTES DE PALACIOS BIERZO

In Bierzo, in Nordwestspanien entdeckte Alvaro Palacios altes Rebland, das mit knorrigen Rebstöcken bewachsen war. Er sicherte sich einige Hektar der besten Parzellen und fing an, dort Weine zu machen. Der Weinbau wird biodynamisch betrieben.

2012 Villa de Corullon	100% Mencía	62,00
Die Rebsorte Mencía ist der Stolz der D.O. Bierzo und den Villa de Corullón kann man ohne Übertreibung als »König der Mencía-Weine« titulieren.		

TERROIR SENSE FRONTESES MONTSANT

Das neueste Projekt von Dominik Huber. Im hochgelegenden westlichen Teil der Appellation. Die Weine werden im Zement ausgebaut, um das eizigartige Terroir unverfälscht in die Flasche zu bringen

2017 BRISAT	Garnacha blanca, Macabeau	35,00
2017 VERTEBRA FIGUERA	Garnacha Fina	44,00

SPANIEN



VENUS LA UNIVERSAL MONTSANT

Eigentlich ist die Geschichte hinter diesem Weingut zu schön um wahr zu sein. Da treffen sich zwei der besten jungen Önologen Spaniens, beide aus berühmten Weinfamilien, um zusammen einen Wein zu vinifizieren, der ganz dem Terroir des Montsant verpflichtet ist ... Und sie verlieben sich ineinander, gründen eine eigene Familie und sind heute stolze Eltern dreier Kinder. René Barbier jr. - Sohn des bekannten und gleichnamigen René Barbier, der seinerzeit die Revolution im Priorat einleitete - hat sich seine Sporen auf Clos Mogador verdient, den er in den letzten Jahren in eigener Verantwortung vinifiziert hat. Sara Pérez - Tochter von Professor José Luis Pérez, der mit den Weingütern Mas Martinet und Cims de Porrera berühmt wurde - zeichnet seit Jahren für den Clos Martinet verantwortlich.

2017 DIDO ROSAT Grenache Gris, rouge, blanc	37,70
2014 VENUS Carignena, Garnacha, Syrah	50,30
2014 VENUS de la FIGUERA 100 % Garnacha	71,00

Alfredo Maestro KASTILIEN-LEON

Tejeros Mantra lautet: „Ausschließlich aus Trauben, von gut gepflegten Weinbergen, auf gesundem Land gewachsen.“ So und nicht anders sollen seine Weine in die Flaschen gefüllt werden.

2018 LOVEAMORE Albillo orange	35,00
2016 A DOS TIEMPOS Garnacha	35,00

ABADIA RETUERTA KASTILIEN-LEON

2011 Selección Especial Sardón de Duero	50,30
75% Tempranillo, 15% Cabernet Sauvignon, 10% Syrah Der Klassiker der Bodega, die zur Elite Spaniens zählt.	

BARCO DEL CORNETA KASTILIEN-LEON

2016 Verdejo	35,00
--------------	-------

IRIA OTERO GALIZIEN

Mineralisch frisch, mit straffer Säure, typisch für die Region Salnés im Rias Baixas.

2016 SACABEIRA Albarino	35,00
-------------------------	-------

SPANIEN



VICTORIA ORDONEZ MALAGA

Die Rebflächen der BODEGAS VICTORIA ORDÓÑEZ liegen zwischen 800m und 1000m Höhe im Naturschutzgebiet Sierra de Tejada.

2017 LA OLA Pedro Xeminez, Moscatel trocken ausgebaut 37,70

ESCODA SANAHUJA KATALONIEN

Joan Ramón Escoda-Sanahuja ist einer der Pioniere des biodynamischen Weinbaus im Nordosten Spaniens, im Hinterland von Tarragona. Hier arbeitet er konsequent nach Steiner'schen Methoden und im Einklang mit der Natur. In Conca de Barberà, ganz in der Nähe von Montblanc, bauen Ramón und seine Frau Carmen auf 10 Hektar Land neben Oliven-, Mandelbäume und diversen Gemüsesorten ihre Vinos Naturales an.

Die Reben müssen im zerklüfteten Bergland sehr tief in die Erde wurzeln, um überhaupt an Wasser und Nährstoffe zu kommen. Das sorgt für einen hohen Extrakt und konzentrierte Beerenfrucht.

Seinen Keller hat Joan tief in die Erde gegraben, auf drei Ebenen in der Kühle des Erdreichs haben die Weine so ideale Lagerbedingungen. Dort arbeitet er mit Beton- und Holzfässern, Edelstahl tanks und seit 2013 auch mit Tonamphoren. Die Weine vergären immer spontan, Schwefel hat er schon 2007 komplett aus seinem Keller verbannt.

2017 ELS BASSOTS Chenin blanc ORANGE 46,70

2016 LA LLOPETERA Pinot Noir 44,00

Einer der seltenen Pinot Noir Weine Spaniens, auf ca. 800 Metern gewachsen.

PARTIDA CREUS KATALONIEN

Massimo Marchiori arbeitet ökologisch und versucht, möglichst wenig in den Weinverarbeitungsprozess einzugreifen. Im Weinberg verzichtet er komplett auf Maschinen, dafür helfen ihm, seine zwei Freunde, Orazio und Vincenza, ein Esel und ein Maultier. Auch im Keller wird mehr beobachtet als interveniert. Die Weine vergären spontan im Edelstahl, reifen dort bis zu drei Monaten auf der Hefe und werden dann unfiltriert und ungeschönt auf die Flaschen gezogen.

2018 Vinel Lo Blanco 7 autochtone Rebsorten 35,00

2019 Vinel Lo Redo 7 autochtone Rebsorten 35,00

SPANIEN



PORTAL DE PRIORAT PRIORAT

Der Architekt Alfredo Aribas suchte schon lange in der Region nach geeigneten Parzellen für sein ehrgeiziges Projekt. Im Jahre 2001 stieß er dann auf die Finca Clos del Portal, deren Reben aber erst wieder mühsam über Jahre regeneriert werden mussten, weil die Bauern diese auf Grund der geringen Erträge vernachlässigt hatten. Dieser Prozess dauerte mehrere Jahre bis man im Jahre 2007 erstmals den Top-Wein Somni präsentierte, der international für Aufsehen sorgte. Dieser Erfolg war kein Zufall, sondern das Ergebnis jahrelanger harter Arbeit in Verbindung mit den einzigartigen Lagen und dem dort vorherrschenden Mikroklima. Die Weine bestechen durch ihre Kombination von Kraft und Eleganz

2014 GOTES Blanc Grenache blanc	41,30
2015 NEGRES DE NEGRE Grenache, Carignan, Cab Sauv	48,50

CELLAR MAS DE LES PERERES PRIORAT

2006 Nunci Negre	48,00
Garnacha, Syrah, Cabernet Franc, Mazuelo, Merlot, Cabernet Sauvignon. 12 Monate im franz. Barrique (50% neu, 50% 2-3 Jahr) gereift. Ein Wein mit komplexem und zugleich elegantem Ausdruck. Harmonisches Zusammenspiel von Frische und einer ausgeprägten Mineralität.	

2005 Costero	53,00
Carignan, Grenache, Merlot, Cab. franc, Cab. Sauvignon. 12 Monate in neuen franz. Barriques gereift. tiefdunkle, violette Farbe, inder Nase Blaubeeren, Kirsche und der Typische Schiefer-ton	

PRIORAT

ÀLVARO PALACIOS PRIORAT

Alvaro Palacios lässt kraftvolle, dichte und äußerst körperreiche Rotweine entstehen, die bereits jetzt zu den Besten Spaniens gezählt werden.

2009 Les Terrasses	53,00
Der Boden besteht aus einer Art Kreide, Licorella genannt. Sie ist für die hohe Tranzparenz der Weine zuständig. 65% Carinena, 35% Garnacha. 14 Monate in franz. Barriques.	

SPANIEN



DOMINIK HUBER PRIORAT

Der elegante und fast burgundisch anmutende Stil der Weine vereint zum einen Eleganz als auch die einzigartigen Gegebenheiten der Region Priorat. Hier wird die hohe Kunst des Terroir-Weins geradezu zelebriert. Alle Weine stammen von hochgelegenen Kleinst-Parzellen, während der gesamten Vegetationsphase greift man so wenig in den Weinberg ein, wie es nur irgend geht. Strikte Handlese in 10-Kilo-Boxen, manuelle Auslese der besten Trauben, Gravitationspresse, schonende Vinifizierung und Ausbau im Fass sind hier selbstverständlich. Die Reben haben ein Durchschnittsalter von 52 bis 92 Jahren bei einem Ertrag von 12 hl/ha

2010 PEDRA DE GUIZ Grenache blanc, Macabeau, Pedro Ximénes	71,00
ein komplexer Wein des Südens, der vom Norden träumt. Lang anhaltende Mineralität und spannungsreich.	
2016 PEDRA DE GUIZ Grenache blanc, Macabeau, Pedro Ximénes	80,00
2016 ARBOSSAR Carignan Nordhang	80,00
2009 DITS DEL TERRA Carignan	80,00
geschmackvolles herzhaftes Tannin. Südhang. Die Kombination aus alten Carinena-Reben und reinem Schieferboden ergibt einen Ausnahmewein	
2012 TORROJA Vi de Villa	50,30
50% Grenache, 50% Carignan von alten Rebstöcken, 17 Monate in Barrique aus französischer Eiche gereift	

NIN ORTIZ PRIORAT

Die Starönologin Ester Nin startete dieses Projekt im Jahre 2003 und hatte auf Anhieb Höchstwertungen der Internationalen Weinkritiker. Durch Ihre Arbeit als Bodegamanagerin und Önologin beim Weingut Clos i Terasses (Clos Erasmus) hat sie jede Menge Erfahrung in der Bereitung von Weinen der Weltspitzenklasse gesammelt. Die Parzelle Mas den Caçador, die die Grundlage für den Nit de Nin bildet, gehört zweifelsohne zu den spektakulärsten und besten Lagen der Region Priorat. Doch diese besondere Lage fordert auch ihren Tribut. Die Arbeit im Weinberg ist nur mit dem Maultier möglich, was angesichts der extremen Steillage keine leichte Aufgabe ist. Die Lage der Finca Planetes steht dieser kaum nach. Zusammen mit Ihrem Mann Carles Ortiz bewirtschaftet sie beide Parzellen komplett biodynamisch.

2012 Selma de Nin Roussane Marsanne Chenin Blanc	57,50
--	-------

SPANIEN



CAL RASPALLET PENEDES

Die bis zu 65 Jahre alten Xarello-Reben sind wahrscheinlich die ältesten der Region. Alle Arbeiten im Weinberg erfolgen von Hand. Selbst auf maschinelle Hilfen zum Umpflügen des Bodens wird verzichtet. Das Ergebnis sind reinsortige und einzigartige Weißweine mit Alterungspotenzial, die ihresgleichen suchen.

2013 NUN Vinya dels Taus Xarel.lo		62,00
2010 NUN Vinya dels Taus Xarel.lo	MAGNUM	125,00

MIGUEL OLIVIER MALLORCA

Die junge Winzerin Pilar Oliver brachte frischen Wind in den Familienbetrieb, einem traditionsreichen Weingut aus Petra (Mallorca). Nach einigen Lehrjahren im Elsass (u.a. bei Hugel) brachte sie als erste die Muscatrebe nach Mallorca. Neben den französischen Rebsorten Muskat (Muscat) und Merlot (Aia) rekultiviert sie auch traditionelle mallorquinische Rebsorten wie Callet, Fogoneu, Manto Negro und Prensals.

2010 Merlot AIA		44,00
Dieser Wein wird komplett in Barriques ausgebaut. Im Bouquet bringt er intensive Beerenfrucht, Mineralität, Toastnoten und Kräuterwürze.		

4 KILOS VINOCOLA MALLORCA

Der bekennende Rockfan Grimalt vergleicht seine Art des Vinifizierens mit dem Malen eines Bildes: Er arbeitet mit verschiedensten Rebsorten, die durch die Wahl unterschiedlicher Holzfässer immer wieder anders zur Geltung kommen. Alle wichtigen Entscheidungen in Bezug auf Wein trifft der Oenologe Grimalt selbst. Der sensible Umgang mit den einzelnen Komponenten liegt ihm, der über die Grenzen Mallorcas hinaus als Retter der Callet-Reben gehandelt wird, besonders am Herzen.

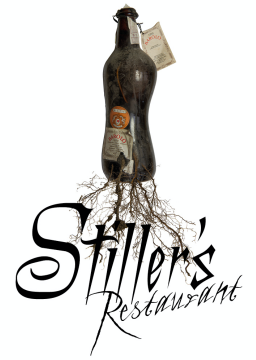
2013 12 Volts		44,00
Merlot, Syrah, Callet, Cabernet Sauvignon. Zwölf Monate in Amerikanischer und französischer Eiche ausgebaut.		

AHPROS PHAUNUS PORTUGAL

Aphros Wine wurde 2004 von Vasco Croft gegründet. Der frühere Architekt und Anthroposoph sah die Chance, in der Quinta seiner Großmutter seine Idee von biodynamischer Weinerzeugung zu verwirklichen. Diese Art des Weinbaus ist in Portugal nicht weit verbreitet. Dort, in der Subregion Lima, dominieren die Rebsorten Loureiro und Vinhão. Beide spielen in seinen Weinen eine entscheidende Rolle. Mit Phaunus hat er eine zweite Linie begründet, mit der er zurückkehrt zu so archaischen wie wieder modernen Weinbereitungsmethoden: Der Ausbau in Amphoren steht im Vordergrund, die Schwefelgaben wurden stark reduziert, und während bei Aphros die klassischen Schaumweine eine wichtige Rolle spielen, ist es bei Phaunus der Pet Nat.

2018 Loureiro Amphore		40,40
2018 Palhete Loureiro Vinhao Amphore		40,40

SÜDAFRIKA



TESTALONGA SWARTLAND

Craig Hawkins tourte durch komplett Europa und Südafrika um bei so vielen Winzern wie möglich zu arbeiten und alles aufzusaugen was so an Weinerfahrung möglich ist.

Von Lamershoeck im südlichsten Afrika bis hin zu Dorli Muhr in Carnuntum bereiste er die Weingüter um schließlich und endlich draufzukommen was seine Berufung als Winemaker nun ist. Craigs Job in der Weinwelt ist auf keinen Fall noch einen geschliffenen weichen everybodys Darling Wein zu vinifizieren, nein seine Philosophie ist eine ganz andere, er will ausprobieren und selbst die schwierigsten und aufwendigsten Dinge in die Flasche bringen, mit Erfolg. Umso mehr er kostete umso mehr er herumreiste umso mehr wurde ihm bewusster, dass ihm nur die Weine in Erinnerung blieben, die etwas zu erzählen hatten, die Weine die nicht auf jeder Verkostung oder auf jeder Weinkarte sind, die Weine die hängen bleiben, an die man sich noch Jahre danach erinnern kann

2017 Baby Bandito KOP Chenin Blanc Naturwein	37,70
2017 Baby Bandito Stay Brave Chenin blanc alte Reben maischegärung	37,70
2017 Baby Bandito FYD Carignan I Naturwein	37,70
2016 El Bandito Skin Chenin blanc Naturwein 21 Tage auf der Maische	50,30
2017 El Bandito Sweet Cheeks Muskat Alexandria 21 Tage auf der Maische	50,30
2017 El Bandito Mangaliza Harzvelu	50,30
2017 El Bandito Monkey Gone to Heaven Mourvedre	50,30

LUDDITE OVERBERG

Niels Verburg verzichtet weitestgehend auf Technik im Weinberg & Keller und baut seine Weine naturnah aus. Jede einzelne Flasche seiner TOP Weine wird von Hand nummeriert.

2017 Saboteur Chenin Blanc, Viognier, Blanc fumé, Chardonnay	37,70
2015 Saboteur Shiraz, Cab Sauv, Mouvedre	37,70

WEINGUT REYNEKE STELLENBOSCH

Biodynamie am Kap! Biodynamische, vom Terroir geprägte Weine kommen aus dem Weingut Reyneke. Im Herzen des südafrikanischen Weinbaus, direkt in Stellenbosch, liegt die Farm von Johan Reyneke Junior. Seit er den elterlichen Betrieb 1998 übernommen hat, war sein Ziel, biodynamische Weine zu erzeugen

2015 I Sauvignon blanc I 2. Beleg. Franz. Eiche	35,00
2016 I Reserve white I Cuvée I Großes Holz	53,00

SÜDAFRIKA



FRYERS COVE WEST COAST

Kältestes Weingut Südafrikas! Durchschnittstemperatur 8°C unter denen in Stellenbosch. Reben, die nur 800 Meter von der tosenden Brandung des Atlantic angepflanzt sind. Sauvignon und Pinot Noir. Der Keller befindet sich in einem ehemaligen Kühlraum für Krustentiere. Das kalte Wasser des Atlantic (10-15°C) nutzen die beiden Winzer Jan und Wynand zum Kühlen der Tanks. Terroir und Nachhaltigkeit ganz praktisch. Weltweit der einzige Weinberg so nah am Atlantik

2018 Sauvignon blanc Doringbay	exotische Fruchtaromatik	28,70
2017 Sauvignon blanc	BAMBOES BAY	37,00
2017 Shiraz Doringbay	saftiger mittelschwerer Shiraz	28,70
2017 Pinot Noir	BAMBOES BAY	40,40

KALIFORNIEN RUSSIAN RIVER VALLEY

2006 Pinot Noir BARHAM MENDELSON 80,00

Knapp 400 nördlich von Santa Barbara, im Norden Kaliforniens, liegt ein bekanntes Weinbaugebiet, das als besonders kühl gilt: Russian River. Jim Clendenen von Au Bon Climat produziert im Russian River Valley unter eigenem Etikett einen hochklassigen ökologisch zertifizierten Pinot Noir, der es in sich hat. Er wirkt ‚dicker‘ und konzentrierter als seine südlichen kühlen Santa Barbara-Pinots, was ihn besonders reizt, weil er so den Einfluß des wärmeren Temperaturprofils eindrucksvoll schmeckbar machen kann. Dunkel in der Farbe und ungewöhnlich dicht und komplex würzig präsentiert sich der Pinot 'Barham-Mendelsohn' des Jahrgangs 2006 im Bukett. Etwas deftiger und ‚gröber‘ als die kühlen südlichen Pinots und im Aroma dichter, wärmer, opulenter. Jim ließ den Wein 36 Monate auf der Hefe in gebrauchten Barriques reifen, um seine Kraft und Muskeln in feinere Bahnen zu lenken; er präsentiert ihn heute als haltbaren und entwicklungsfähigen Spitzen-Pinot aus biologischem Anbau.